

SAMSUNG

SAMSUNG CAMERA

User Manual

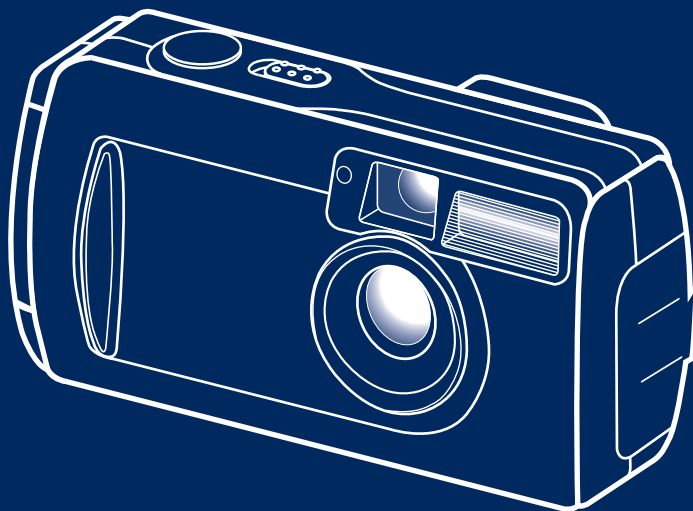
Digital Camera

Digimax 101

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Digimax 101, wie Sie Aufnahmen machen, Bilder herunterladen und die MGI PhotoSuiteIII SE -Software benutzen können.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

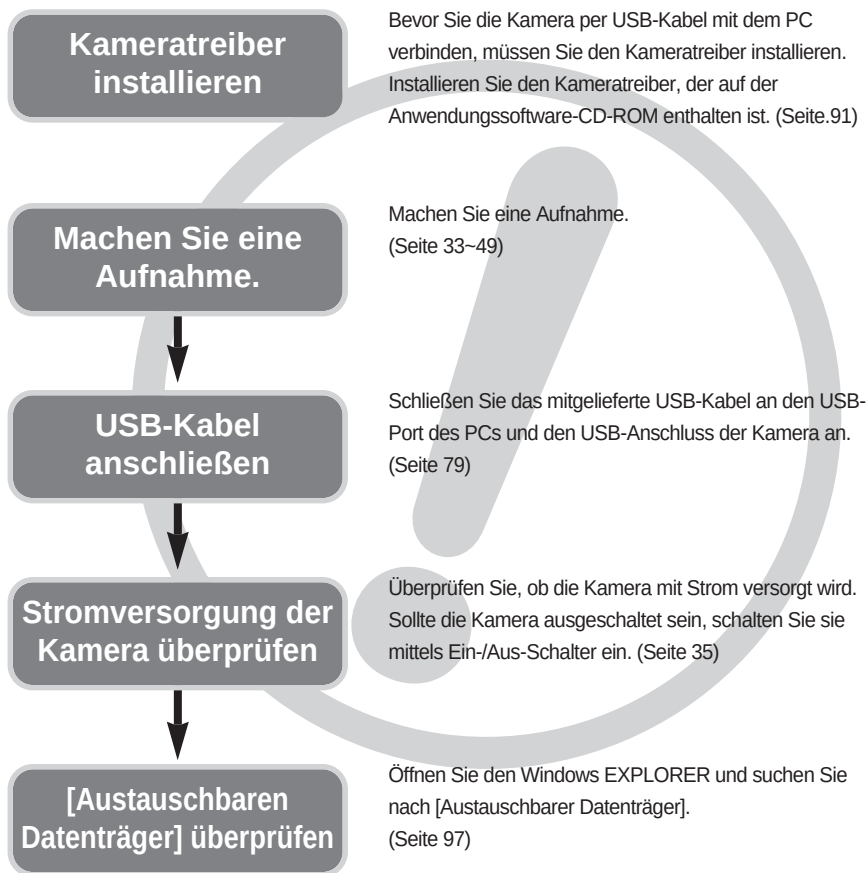


DEUTSCH



ANLEITUNG

- Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.
Wenn das Videoausgangssignal PAL ist, müssen Sie - bevor Sie eine Aufnahme machen - [PAL/50Hz] im Menü [VIDEOAUSGANG] einstellen (Seite 77).





BESONDERHEITEN

Diese Digitalkamera besitzt die folgenden Merkmale.

- Eine hohe Auflösung von 1,3 Megapixeln
- 2fach digitales Zoom
- Videoclip-Aufnahmefunktion
- Datumsaufdruck auf Fotos
- Mehrere Menüsprachen wählbar

FCC-Warnung

- Dieses Gerät wurde nach den Grenzwerten eines Klasse-B-Digitalgeräts gemäß Punkt 15 der FCC-Richtlinien geprüft. Diese Grenzwerte dienen zum Schutz vor schädlichen Funkstörungen bei gewerblichen Installationen. Dieses Gerät erzeugt und absorbiert Hochfrequenzenergie und kann diese aussenden. Wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und benutzt wird, kann es Störungen bei der Funkkommunikation verursachen. Allerdings kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass es in einigen Situationen zu solchen Störungen kommen kann. Sollten beim Betrieb dieses Geräts Störungen auftreten, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 - Verändern Sie Position und Richtung der Antenne.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Kamera und dem betroffenen Gerät.
 - Benutzen Sie eine verschiedene Steckdose in einiger Entfernung zum betroffenen Gerät.
 - Wenden Sie sich bitte an einen Samsung-Vertragshändler oder einen Radio-/TV-Techniker.
- Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien.



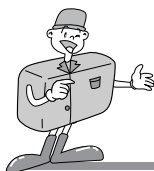
INHALT

Vorbereitungen

● Die Kamera kennen lernen	6
● Sicherheitshinweise	7
● Mit dieser Digitalkamera können sie	10
● Zubehör im Lieferumfang	12
● Bezeichnung der Kamerateile	13
■ Kamera -Außenansicht (Vorderseite/Oberseite/Seite)	13
■ Kameraaußenansicht (Rückseite und Unterseite)	14
■ Sucher / Statusanzeige-LED	15
■ LCD-Monitoranzeige	16
■ Kameramodus einstellen	18
• STANDBILD-Modus	18
• VIDEOCLIP-Modus	18
• WIEDERGABE-Modus	18
• PC-Modus	18
• EINSTELL-Modus	18
• Kameramodus und Menü auswählen	19
■ LCD-Monitor-Menüanzeige	20
● Vorbereitung	26
■ An die Stromversorgung anschließen	26
• Verwendung von Batterien	26
• Batteriezustandsanzeige	26
• Verwendung eines Netzadapters	28
■ Die Trageschleife befestigen	28
■ Die SD-Speicherkarte einsetzen	29
■ Die SD-Speicherkarte entnehmen	30
■ Wie die SD-Speicherkarte benutzt wird	31

Weitere Bedienmöglichkeiten

● Aufnahmemodus	33
■ Erste Aufnahmen	33
• Ein Standbild aufnehmen	33
• Einen Videoclip aufnehmen	33
■ Mit der Kamerataste die Kamera einstellen	35
• EIN-/AUS-Schalter	35
• AUSLÖSER	35
• LCD-Taste	35
• MODUS-Taste	36
• MENÜ-Taste	37
• Fünf Funktionstaste	37
• OK-Taste	38
• AUFWÄRTS-Taste	39
• ABWÄRTS-Taste	39
• BLITZ / LINKS-Taste	39
• SELBSTAUSLÖSER / RECHTS-Taste	41
■ Einstellung der Kamera mit dem LCD-Monitor	42
• BILDGRÖSSE	43
• BILDQUALITÄT	44
• BELICHTUNGSKORREKTUR	45
• WEISSABGLEICH	47
• SCHNELLANSICHT	48
• LCD-HELLIGKEIT	49
● Wiedergabe-Modus	50
■ Standbilder wiedergeben	50
• Videoclips wiedergeben	51
• Wiedergabefunktionen	51
■ Wiedergabefunktion mit den Kameratasten einstellen	53
• Ein-/Aus-Schalter	53
• Auslöser	53
• LCD-Taste	53



INHALT

Weitere Bedienmöglichkeiten

• MODUS-Taste	54
• MENÜ-Taste	54
• Steuerkreuz	55
• OK-Taste	56
• AUFWÄRTS-Taste	57
• ABWÄRTS-Taste	58
• LINKS-Taste	59
• RECHTS-Taste	59
■ Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen	60
• DIASCHAU	60
• SCHÜTZEN	61
• ALLE LÖSCHEN	62
• AUF KARTE KOPIEREN	63
• DPOF	65
• LCD-HELLIGKEIT	67
● Einstellung des Kamerasystems	68
■ EINSTELL-Modus aufrufen	68
• SIGNALTON	69
• FORMATIEREN	70
• AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG ...	71
• ZURÜCKSETZEN	72
• DATUMSEINSTELLUNG	73
• DATUMSAUFDRUCK	74
• DATUMSTYP	75
• SPRACHE	76
• VIDEOAUSGANG	77
● PC-Modus	79
■ Den PC-Modus starten	79
● WICHTIGE HINWEISE	81
■ Vorsicht !	81
■ Warnanzeige	83
● Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden ...	84
● Technische Daten	87

Software

● Software-Bedienungsanleitung	89
■ Software-Hinweise	89
■ Über die Software	89
■ USB-Treiber für Windows 98SE installieren	91
■ DirectX 8.1 installieren	92
■ USB-Treiber für Windows entfernen	95
■ Austauschbarer Datenträger	97
■ Den austauschbaren Datenträger entfernen ...	98
• Windows 98SE	98
• Windows 2000/ME/XP	98
■ Den USB-Treiber für den MAC installieren ...	100
■ Den USB-Treiber für den MAC benutzen ...	101
■ Digimax Viewer installieren	102
■ Digimax Viewer	104
■ MGI PhotoSuite III SE installieren	105
■ MGI PhotoSuite III SE	108
• GET	111
• VORBEREITUNG	115
• COMPOSE	116
• ORGANISIEREN	117
• SHARE	121
• PRINT	122
● FAQ - Häufig gestellte Fragen	123



DIE KAMERA KENNEN LERNEN

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.

Erläuterung der Symbole

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren und richtigen Gebrauch der Kamera. Diese schützen Sie und andere vor Gefahr und Verletzung.



DANGER

GEFAHR

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zu erheblichen Verletzungen führen kann.



WARNING

WARNUNG

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu erheblichen Verletzungen führen kann.



CAUTION

ACHTUNG

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu Verletzungen führen kann.



HINWEIS

Mit HINWEIS gekennzeichnete Informationen weisen auf einen Umstand hin, der zu einer Funktionsstörung der Kamera oder schlechten Bildqualität führen kann.



INFORMATION

Eine INFORMATION gibt Ihnen Hilfestellung beim weiteren Gebrauch der Kamera.



SICHERHEITSHINWEISE

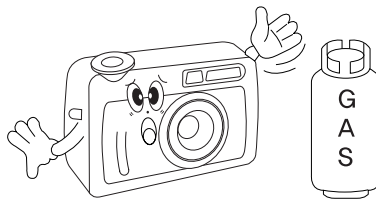


GEFAHR

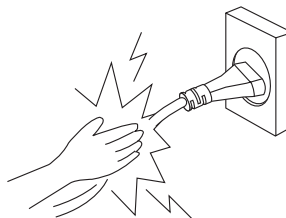
- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.



- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.



- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung (Batterien herausnehmen oder vom Netzadapter trennen). Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den KARTEN-Steckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



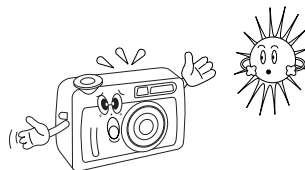
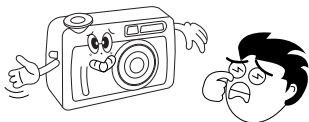


SICHERHEITSHINWEISE

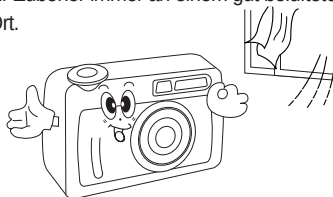


WARNUNG

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Halten Sie das Objektiv der Kamera beim Fotografieren nie direkt in grelles Licht. Dies kann zu einem Dauerschaden Ihrer Augen oder der Kamera führen.



- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Im Falle eines Unfalls suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Wird der Blitz in einer Entfernung von weniger als einem Meter vor den Augen einer Person ausgelöst, kann es zu einer dauerhaften Augenschädigung kommen.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die internen Bauteile der Kamera beeinträchtigen und Feuer verursachen.
- Decken Sie Kamera oder Netzadapter nicht ab, wenn die Kamera in Betrieb ist. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.





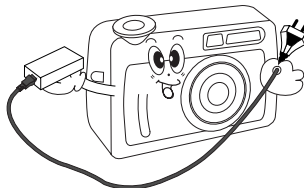
SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Benutzen Sie nie alte Batterien zusammen mit neuen oder Batterien unterschiedlichen Typs.
 - Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf die richtige Polarität (+ / -).
- Wenn die Kamera länger nicht benutzt wird, unterbrechen Sie immer die Stromversorgung (Batterien herausnehmen oder vom Netzadapter trennen).
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden.

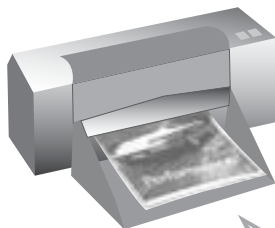
Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn sie eingeschaltet ist und Sie den Netzadapter benutzen. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich dann, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.





MIT DIESER DIGITALKAMERA KÖNNEN SIE

Bilder auf dem Fernseher betrachten.
(Siehe Seite 77)



Bilder auf einem Drucker, der von der Software erkannt wird, auf einem DPOF-kompatiblen Drucker oder von einem mit DPOF ausgestatteten Fotolabor ausdrucken lassen.
(Siehe Seite 65)



fotografieren
(Siehe Seite 33 ~ 49)



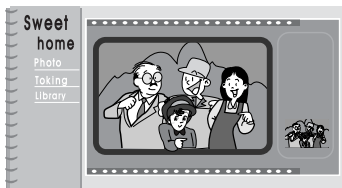
Bilddateien von der Kamera auf einen Computer herunterladen.
(Siehe Seite 79 ~ 80)



Bilder auf einem Computer bearbeiten.
(Siehe Seite 108)



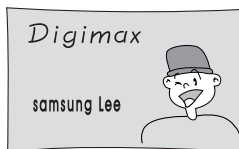
MIT DIESER DIGITALKAMERA KÖNNEN SIE



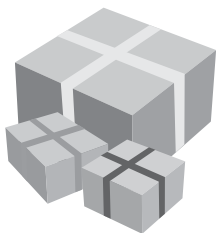
ein digitales
Fotoalbum
anlegen.



Bilder direkt in ein
beliebiges
elektronisches
Dokument einfügen.



ein Selbstporträt
aufnehmen, um Ihre
persönliche
Visitenkarte zu
gestalten.



Ihr ganz individuelles,
einzigartiges Geschenkpapier
unter Verwendung Ihrer
digitalen Bilder herstellen.



ZUBEHOR IM LIEFERUMFANG

Manufacturer's contents

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben.

Digitalkamera



2 AA Alkali-Batterien



Soft-Tasche



Videokabel



USB-Kabel



Trageschleife



Anwendersoftware,
CD-ROM-Treiber



Bedienungsanleitung



Gewährleistung



Zubehör (optional)

Netzadapter



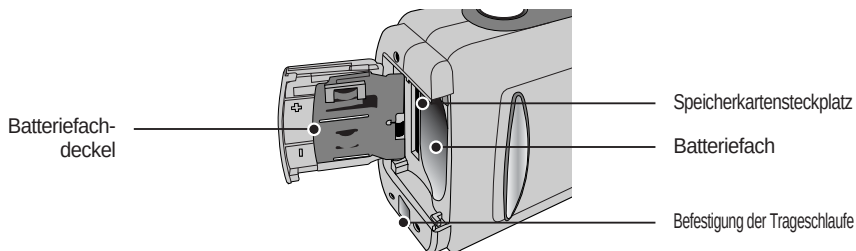
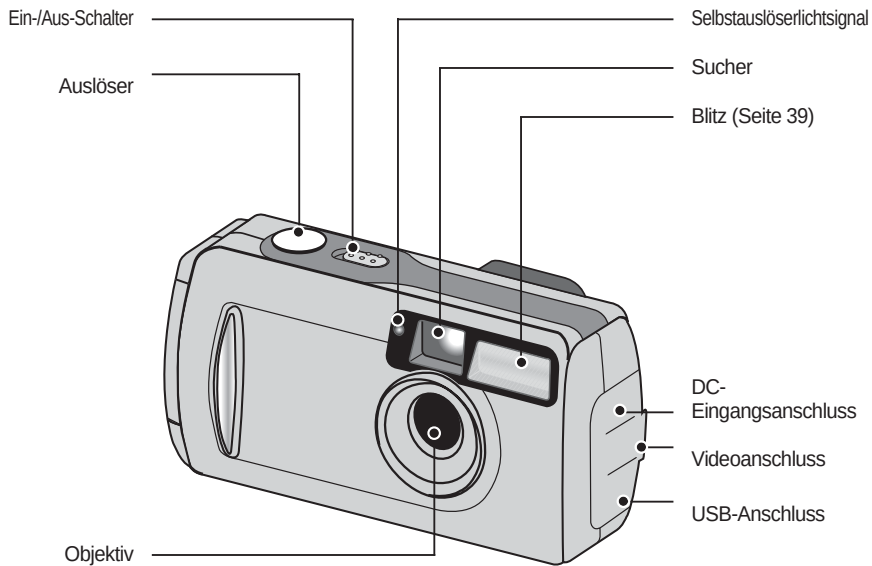
SD-Speicherkarte





BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

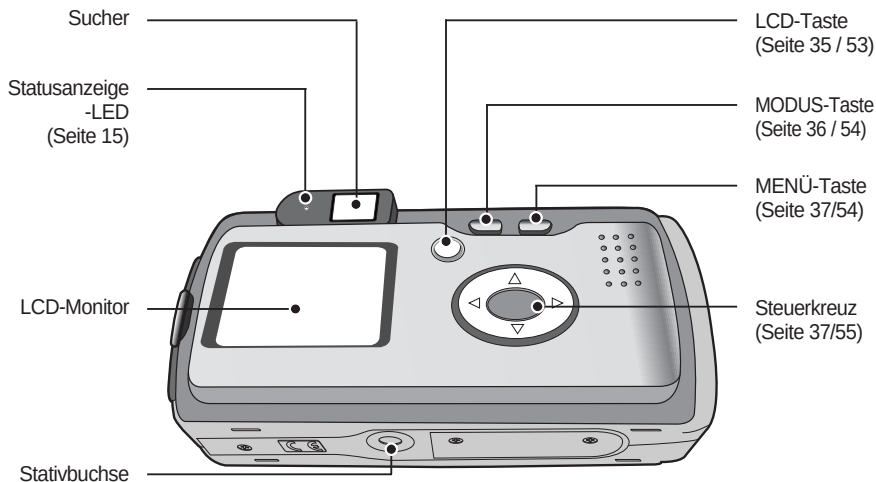
Kamera - Außenansicht (Vorderseite/Oberseite/Seite)



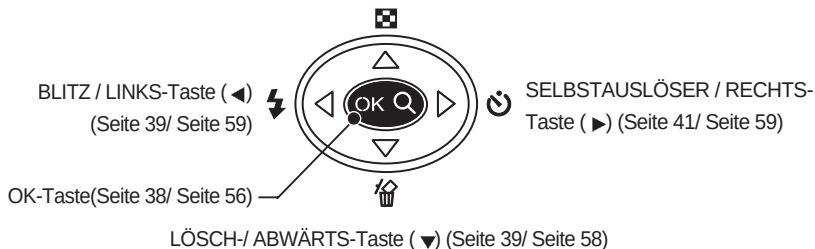


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

Kameraaußenansicht (Rückseite und Unterseite)



MEHRFACHBILD- / AUFWÄRTS-Taste (▲)
(Seite 39/ Seite 57)

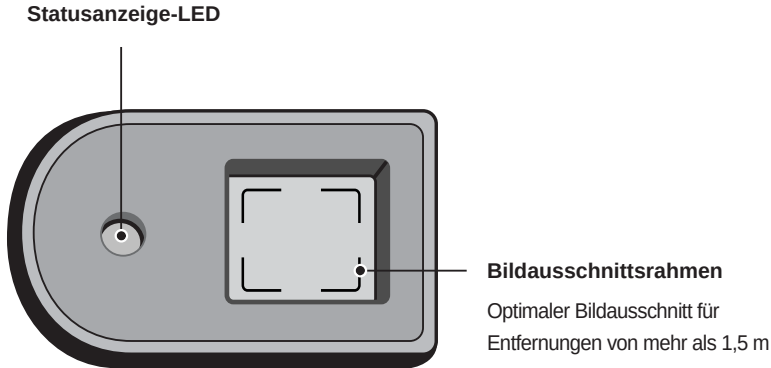


【 Fünf Funktionstaste 】



BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

Sucher / Statusanzeige-LED



■ Statusanzeige-LED

Farbe	Status	Kamerverhalten
Rot	leuchtet	Bildverarbeitung (Komprimierung/Dekomprimierung) USB-Verbindung in Betrieb (PC-Modus)
	blinkt	Blitzladevorgang USB-Verbindung in Betrieb
	Einschalten & blinkt	Kamera schaltet sich gerade ein.
Grün	leuchtet	Ruhe-Modus (nach 60 Sek. Inaktivität der Kamera)
–	leuchtet	System bereit

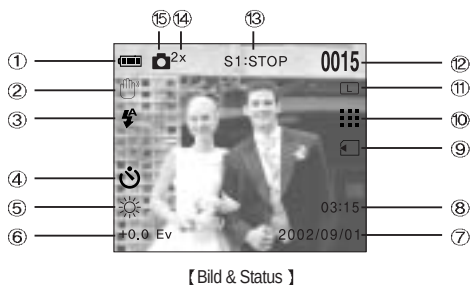


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

LCD-Monitoranzeige

Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmebedingungen an.

■ Aufnahmemodus



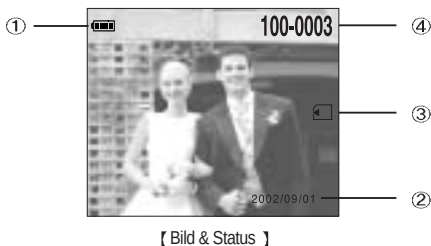
Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Batterie	  	s.26
2	Warnung vor Verwacklungen		s.34
3	Blitz	  	s.39~40
4	Selbstauslöser		s.41
5	Weissabgleich	AUTO     	s.47
6	Belichtungskorrektur	+0,5 EV (Belichtungswert)	s.45
7	Datum	2002/09/01	
8	Zeit	03:15	
9	Speicherkartensymbol		s.29



BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
10	Qualität		s.44
11	Bildgröße		s.43
12	Anzahl der verbleibenden Bilder (Standbild)	0015	
	Aufnahmedauer (für Videoclip)	00:50	
13	Meldung über Abbruch der Videoclipaufnahme	S1:STOP	
14	Digitalzoom	2x	s.38
15	Aufnahmemodus		

■ Wiedergabe-Modus



Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Batterie		p.26
2	Aufnahmedatum	2002/09/01	
3	Speicherkartensymbol		p.29
4	Anzahl der gespeicherten Bilder	100-0003	p.64



BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

Kameramodus einstellen

Sie können den gewünschten Betriebsmodus mit der Modustaste auf der Kamerarückseite einstellen. Diese Digitalkamera hat 5 Betriebsmodi. Diese sind nachfolgend aufgelistet.

■ STANDBILD-Modus () (Seite 33)

Dieser Modus wird für Standbilder in einem Abstand zwischen 1m ~ unendlich verwendet .

■ VIDEOCLIP-Modus () (Seite 33)

Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt.

■ WIEDERGABE-Modus (Seite 50)

In diesem Modus können die auf der Speicherkarte abgespeicherten Bilder auf dem LCD-Monitor auf der Kamerarückseite betrachtet werden oder auf einem externen Monitor unter Benutzung des Videoausgangsanschlusses betrachtet werden.

■ PC-Modus (Seite 79)

Der Computer erkennt die Kamera als austauschbaren Datenträger, wenn beide Geräte per USB-Kabel verbunden sind. Sie können Bilder zwischen dem Computer und der Kamera übertragen. Bei Benutzung von Windows 98/98SE müssen Sie den Kamertreiber installieren, bevor Sie das USB-Kabel anschließen. Durch den Anschluss des USB-Kabels wechselt der Betriebsmodus der Kamera zu PC.

■ EINSTELL-Modus (Seite 68)

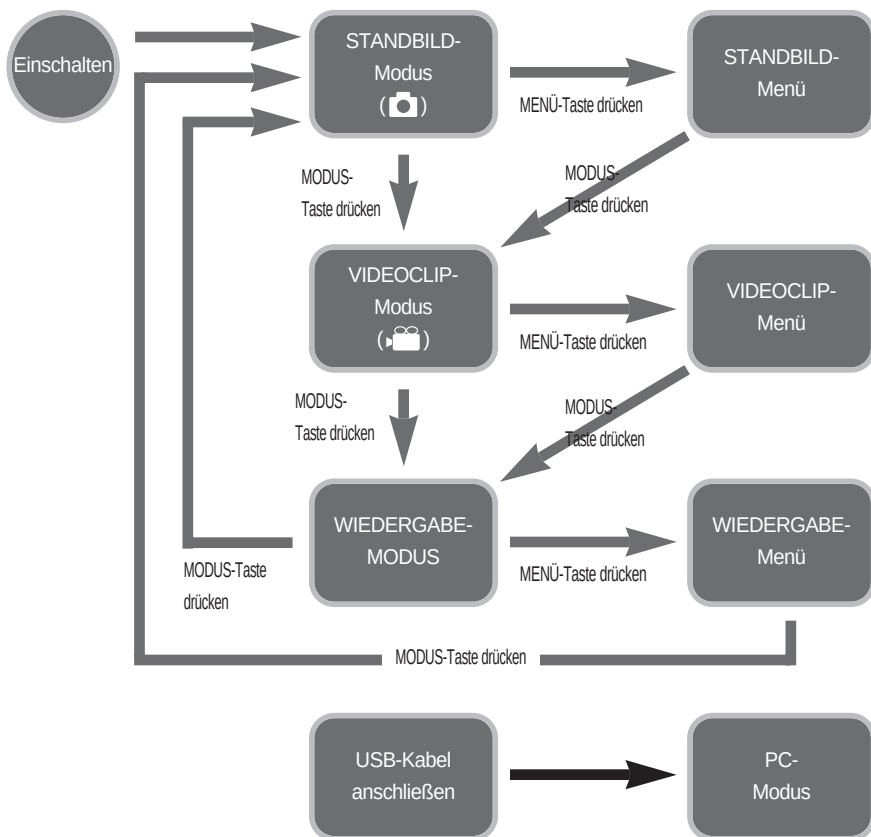
Diesen Modus können Sie im Menü STANDBILD / VIDEOCLIP/ WIEDERGABE auswählen. In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen, wie z. B. SIGNALTON, FORMATIEREN, ABSCHALTUNG, ZURÜCKSETZEN, DATUM / UHRZEIT, VIDEOAUSGANG und SPRACHE vornehmen.

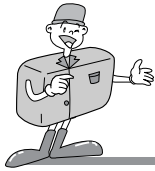


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

■ Kameramodus und Menü auswählen

Der Kameramodus oder das entsprechende Kameramenü lassen sich durch Drücken der MODE- oder MENÜ-Taste auswählen, siehe Abbildung unten.



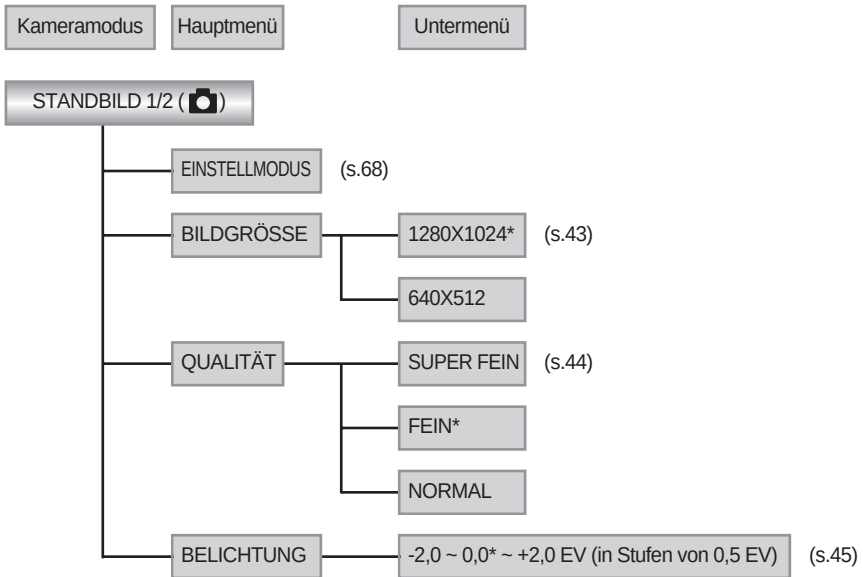


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE

LCD-Monitor-Menüanzeige

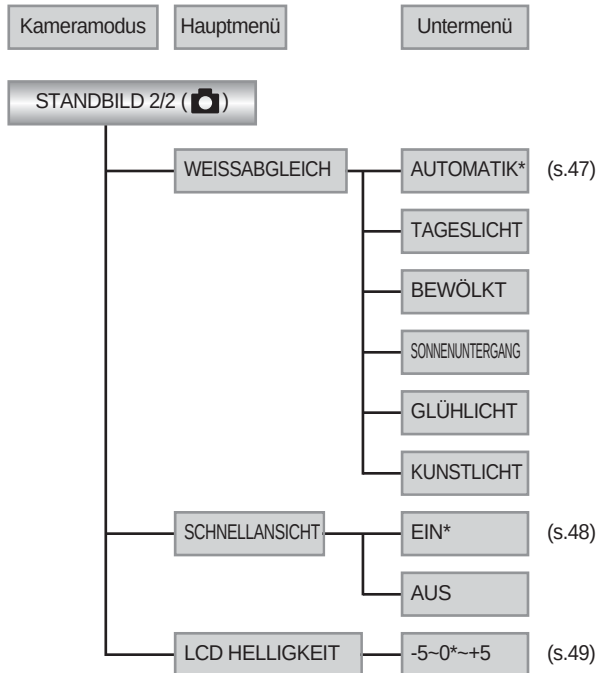
Jeder Modus verfügt über ein Menü, siehe Abbildung unten.

Das mit einem Sternchen (*) gekennzeichnete Untermenüelement gibt die Standardeinstellung an.



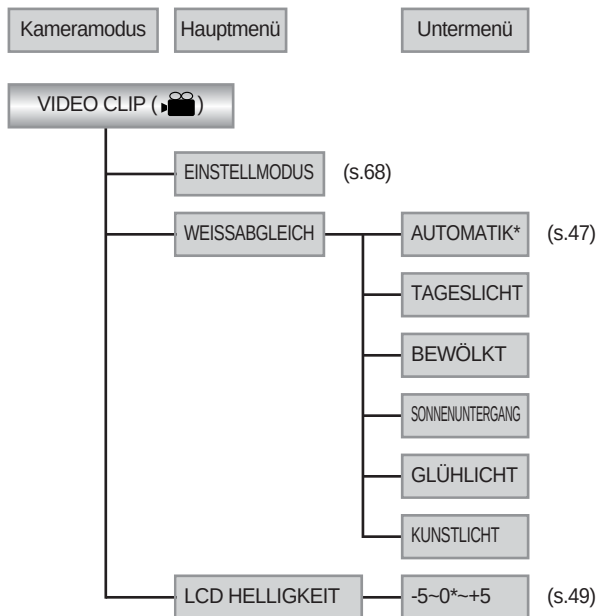


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE



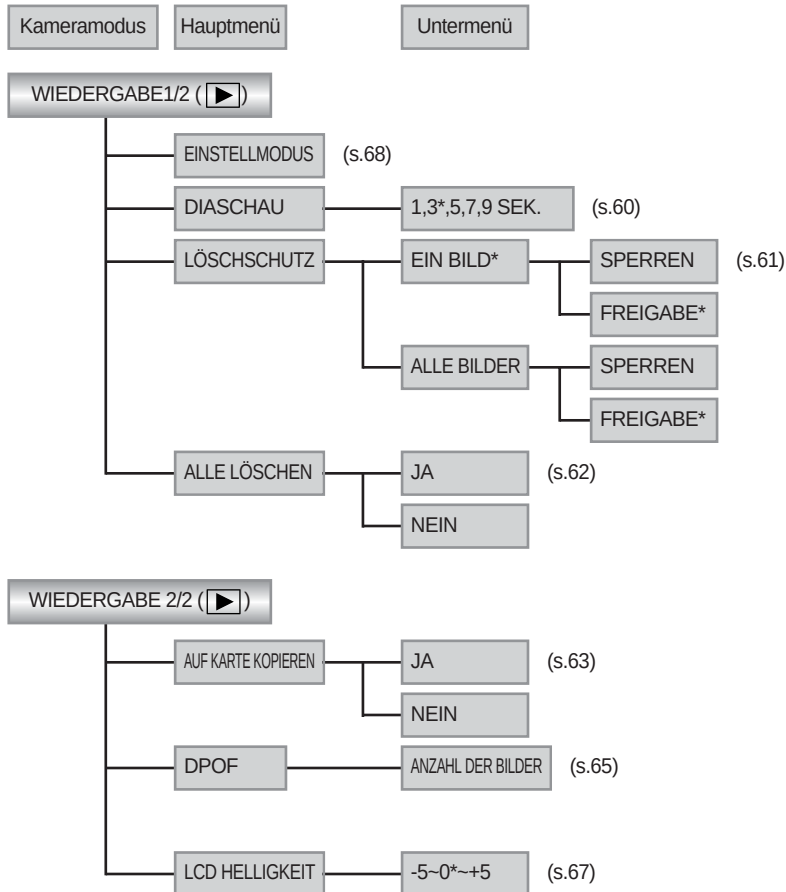


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE



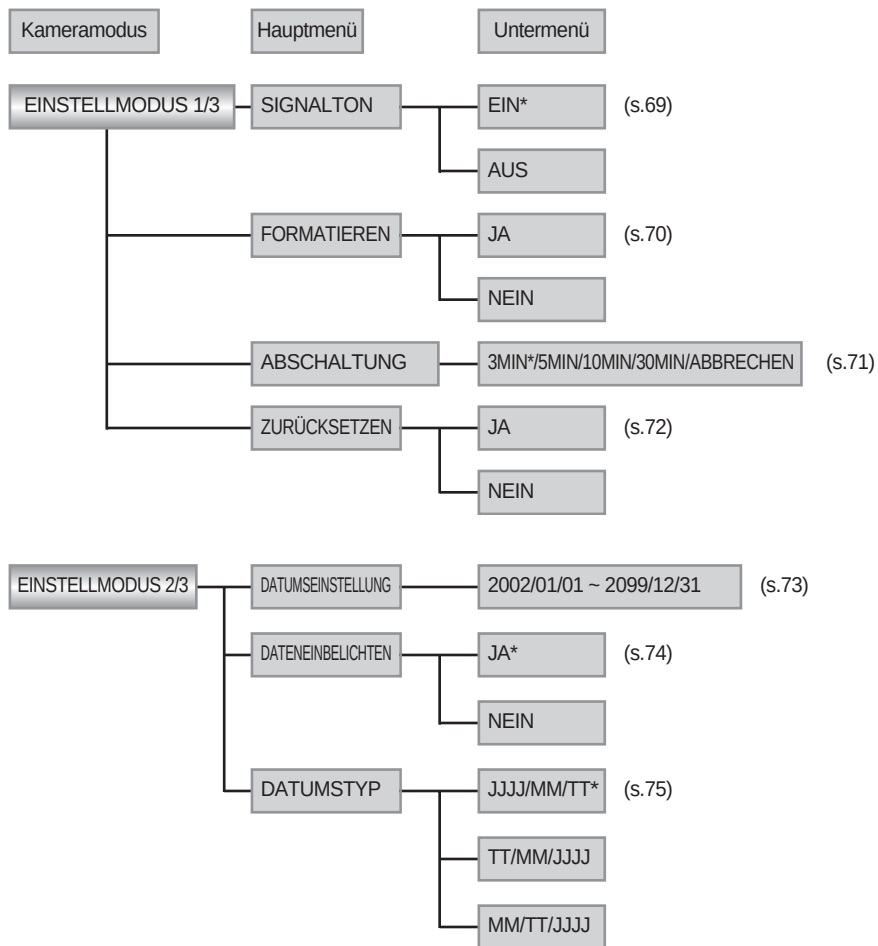


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE



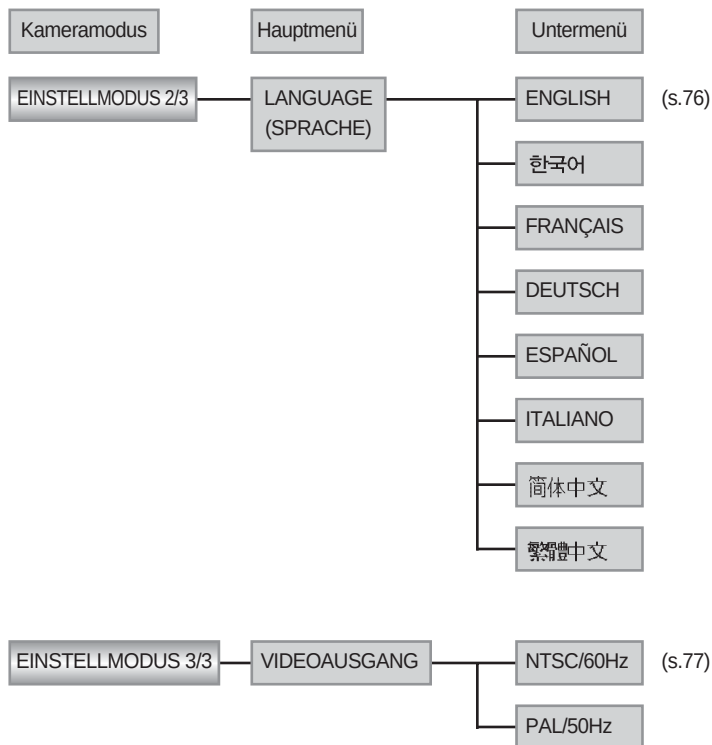


BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE





BEZEICHNUNG DER KAMERATEILE



INFORMATION

- Für den PC-Modus ist kein Menü verfügbar, und der LCD-Monitor wird im PC-Modus immer abgeschaltet.



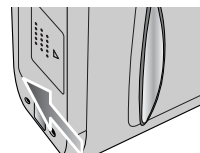
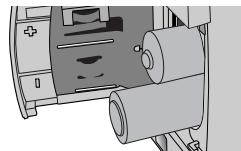
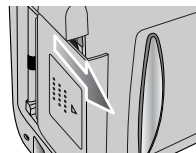
VORBEREITUNG

An die Stromversorgung anschließen

Es gibt zwei Möglichkeiten, um die Kamera mit Strom zu versorgen. Sie können Batterien (AA Alkali-, Ni-MH-, CR-V3) oder alternativ dazu einen Netzadapter (Gleichstrom 3,3 V, 2,0 A) verwenden.

■ Verwendung von Batterien

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben.
2. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
3. Um den Batteriefachdeckel zu schließen, schieben Sie ihn, bis er einrastet.



■ Batteriezustandsanzeige

Es gibt 3 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



: Die Batterien sind voll.



: Neue Batterien vorbereiten.



: Die Batterien sind leer. Wechseln Sie bitte die Batterien aus.



VORBEREITUNG



INFORMATION

- Diese Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn sie eine Zeit lang nicht benutzt wird. Näheres zur Funktion [ABSCHALTUNG] finden Sie auf Seite 71.



HINWEIS

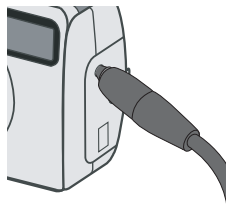
- Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch
 - Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
 - Wir empfehlen die Verwendung leistungsstarker ALKALI-Batterien, da die Leistung von Manganbatterien nicht ausreicht.
 - Niedrige Temperaturen (unter 0°C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
 - Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien jedoch wieder.
 - Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gleichzeitig.
 - Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal. Wenn Sie die Kamera länger benutzen wollen, ist es empfehlenswert, einen Netzadapter zu benutzen.



VORBEREITUNG

■ Verwendung eines Netzadapters

- Wenn Sie einen Netzanschluss haben, ermöglicht Ihnen der Netzadapter eine längere Benutzung der Kamera. Wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen wollen, empfiehlt sich die Verwendung eines Netzadapters, da so die Kamera länger genutzt werden kann.
- Stecken Sie den Adapter in den Anschluss (DC 3,3V IN) der Kamera.

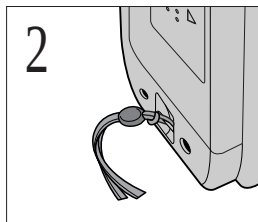
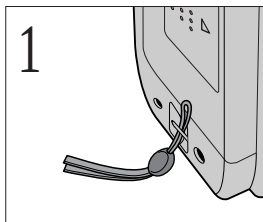


GEFAHR/HINWEIS

- Schalten Sie immer die Stromversorgung ab, bevor Sie den Netzadapter vom Netz nehmen.
- Wie bei allen netzbetriebenen Geräten ist Sicherheit besonders wichtig. Stellen Sie sicher, daß weder die Kamera noch der Adapter mit Wasser oder metallischen Materialien in Berührung kommen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass Sie einen Netzadapter mit den für die Kamera geeigneten technischen Daten benutzen (3,3V / 2,0A). Bei Nichtbeachtung kann die Gewährleistung erlöschen.

Die Trageschleife befestigen.

Um die Kamera nicht versehentlich zu beschädigen, verwenden Sie immer die Trageschleife. Siehe Abbildungen unten.



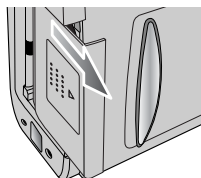


VORBEREITUNG

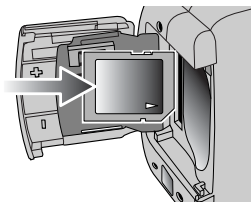
Die SD-Speicherkarte einsetzen

Die Kamera wird mit einem 8 MB internen Flash-Speicher ausgeliefert, der Ihnen die Speicherung von Bildern und Videoclips in der Kamera ermöglicht. Die Speicherkapazität lässt sich auch mit einer optional erhältlichen SD-Speicherkarte (in dieser Bedienungsanleitung auch [KARTE] genannt) erweitern, so dass Sie noch mehr Bilder und Videoclips abspeichern können.

1. Schalten Sie die Kamera aus, schieben Sie die Kartenfachverriegelung in Pfeilrichtung und klappen Sie den Deckel auf.

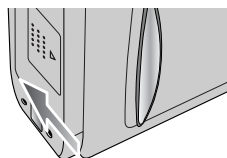


2. Schieben Sie die Speicherkarte vollständig in den Steckplatz ein. Beim Einsetzen muss das Etikett auf der Karte in die gleiche Richtung zeigen wie die Vorderseite der Kamera. Hierbei müssen die Kontakte der Karte in dieselbe Richtung zeigen wie der LCD-Monitor. Die Karte muss korrekt im Steckplatz sitzen.



3. Um den Kartenfachdeckel zu schließen, schieben Sie ihn entgegen der Pfeilrichtung, bis er einrastet.

- Sobald die KARTE eingesetzt ist, erscheint das Kartensymbol auf dem LCD-Monitor ().
- Sollte die KARTE nicht passen, überprüfen Sie, ob sie richtig eingesetzt worden ist. Die Karte darf nicht mit Gewalt in den Steckplatz gedrückt werden.



HINWEIS

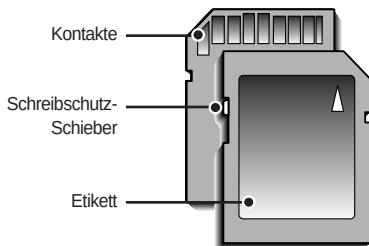
Setzen Sie die Multi Media Card (MMC) in gleicher Weise wie die SD-Speicherkarte ein. Wird die Multi Media Card falsch herum eingesetzt, lässt sie sich zwar einschieben, jedoch nur teilweise, und passt nicht richtig in den Steckplatz.

Versuchen Sie nicht, die Karte mit Kraftaufwand einzustecken und schließen Sie nicht den Kartenfachdeckel. Überprüfen Sie die Ausrichtung der Karte und setzen Sie sie neu ein.



VORBEREITUNG

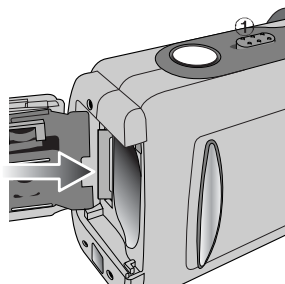
Die KARTE ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Wird der Schieber nach unten geschoben, sind die Daten geschützt. Wird der Schieber nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Prüfen Sie die Position des Schiebers, bevor Sie eine Aufnahme machen.



【 SD (SecureDigital)-Speicherkarte 】

Die SD-Speicherkarte entnehmen

1. Schalten Sie die Kamera mittels Ein-/Aus-Schalter(①) aus.
2. Öffnen Sie den Kartenfachdeckel und drücken Sie den Kartenentnahmehebel, wie in der Abbildung gezeigt, nach unten.
3. Entnehmen Sie die KARTE und schließen Sie den Kartenfachdeckel wieder.



HINWEIS

- Entnehmen Sie die KARTE nicht, wenn die rote Kamerastatus-LED der Kamera leuchtet, da sonst die Daten auf der KARTE beschädigt werden können.



VORBEREITUNG

Wie die SD-Speicherkarte benutzt wird

■ Wenn Sie eine neue KARTE das erste Mal benutzen

- Bevor Sie die Karte benutzen, muss sie initialisiert werden.
Zur Formatierung der Speicherkarte mit Ihrem PC muss das FAT-Dateissystem ausgewählt werden (Seite 66).
- [FORMATIEREN] bereitet die Speicherkarte auf die Aufzeichnung der Daten vor.
- Die Informationen zur [FORMATIEREN] finden Sie auf Seite 70.

■ Speicherkapazität

- Bei Benutzung des internen Speichers lässt sich folgende Bildanzahl abspeichern.
(Diese Angaben beziehen sich auf die voraussichtliche Leistung.)

Aufgenommene Bildgröße	Aufgenommene Bildqualität	Anzahl der Aufnahmen
		Interner Speicher
		8MB
1280X1024 (Groß)	Super fein	15
	Fein	22
	Normal	44
640X512 (Klein)	Super fein	30
	Fein	60
	Normal	121

- Diese Angaben sind Näherungswerte, da die Speicherkapazität von Faktoren, wie der Kartenleistung und dem Motivinhalt beeinflusst werden kann.

■ Wichtige Informationen zum Gebrauch der SD-Speicherkarte

- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die KARTE eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer KARTE verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall sollten Sie eine neue KARTE kaufen. Die allgemeine Abnutzung der KARTE wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.



VORBEREITUNG

- Die KARTE ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Die Karte darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die KARTE nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z.B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die KARTE darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die KARTE in ihrem Behältnis auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der KARTE feststellen. Das ist völlig normal.

■ Daten auf der SD-Speicherkarte sichern

- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden:
 - Wenn die KARTE falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die KARTE entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.



INFORMATION

- Befindet sich keine Karte in der Kamera, wird das Kartensymbol nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt().
- Wenn nicht genügend Speicherkapazität vorhanden ist.
 - Wenn Sie den Auslöser für die Aufnahme durchdrücken, erscheint die folgende Meldung und die Kamera funktioniert nicht.
- Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die KARTE aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

MEMORY FULL!



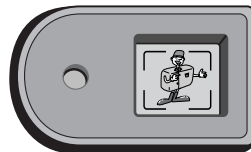
AUFNAHMEMODUS

Erste Aufnahmen

- Wenn sich eine KARTE in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die KARTE angewendet.
- Wenn sich keine KARTE in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
- Wenn das Videoausgangssignal PAL ist, müssen Sie - bevor Sie eine Aufnahme machen - [PAL/50Hz] im Menü [VIDEOAUSGANG] einstellen (Seite 77).

■ Ein Standbild aufnehmen

1. Legen Sie die Batterien ein (siehe Seite 26).
Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die KARTE ein (siehe Seite 29). Da die Kamera über einen internen Speicher von 8 MB verfügt, brauchen Sie die SD-Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne KARTE wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Zur Erweiterung der Speicherkapazität sollten Sie die KARTE jedoch einsetzen. Ist die KARTE eingesetzt worden, wird das Bild auf der KARTE abgespeichert.
3. Schließen Sie den Kartenfachdeckel.
4. Schalten Sie die Kamera mit dem Ein-/Aus-Schalter ein.
5. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors
6. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

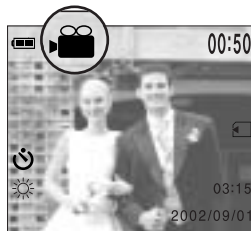


[Sucher]

■ Einen Videoclip aufnehmen

Die Schritte 1 bis 4 sind die gleichen wie bei der Aufnahme eines Standbildes.

5. Drücken Sie die MODE-Taste, bis VIDEOCLIP ausgewählt ist.
6. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.
7. Drücken Sie den Auslöser, um den Videoclip aufzunehmen.
 - Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Die Aufnahme der Videoclips dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
 - Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
 - Während der Aufnahme blinkt der Selbstauslöserindikator.
 - Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
 - Bildgröße : QVGA (320 x 240)
 - Dateityp : *.AVI



[VIDEOCLIP-Modusanzeige]



AUFNAHMEMODUS



HINWEIS

- **Warnung vor Verwacklungen**

Wurde der Blitzabschaltungsmodus eingestellt, kann der Verwacklungs-Warnindikator (📷) auf dem LCD-Monitor erscheinen. Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.

- **Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht**

Vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Benutzen Sie bitte bei Gegenlicht die Belichtungskorrektur (siehe Seite 45).

- Halten Sie Objektiv oder Blitz frei, wenn Sie fotografieren.
- Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden.
- Bei häufiger Verwendung des LCD-Monitors lässt die Batterieleistung schnell nach. Wir empfehlen deshalb, so oft wie möglich den LCD-Monitor auszuschalten und den optischen Sucher zu benutzen, um die Batterien zu schonen.
- Damit die Bilder nicht unscharf werden, sollten Sie den Scharfstellbereich einhalten.
 - Der Scharfstellbereich reicht von 1,0m bis unendlich.



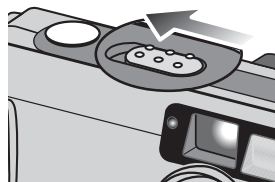
AUFNAHMEMODUS

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

- Die Funktionen der Aufnahmemodi STANDBILD und VIDEOCLIP können mit den Kameratasten eingestellt werden.

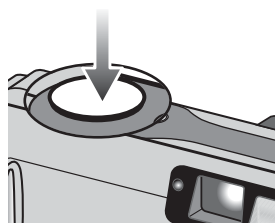
EIN-/AUS-Schalter

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wenn die Kamera einige Zeit lang (etwa 60 SEK.) nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch in den Idle-Modus (LCD-Monitor ausgeschaltet, Kamerastatus-LED: grün) (siehe Seite 71). Um die Kamera wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Kamerataste außer dem Ein/Aus-Schalter.
- Die Energiezufuhr der Kamera wird zur Schonung der Batterie automatisch abgeschaltet, wenn sie eine Zeit lang nicht benutzt wird. Die Kamera kann wieder eingeschaltet werden, indem der Hauptschalter nochmals geschoben wird.



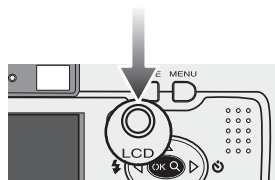
AUSLÖSER

- Zur AUFNAHME von Bildern (Standbild oder Videoclip).



LCD-Taste

- Durch Drücken der LCD-Taste im AUFNAHME-Modus (STANDBILD, VIDEOCLIP) wechselt das Display wie unten stehend gezeigt.



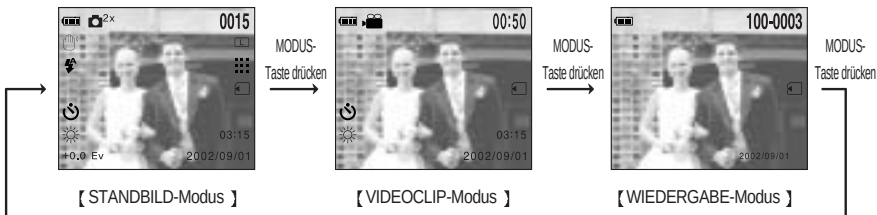
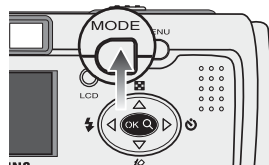


AUFNAHMEMODUS



MODUS-Taste

- Durch Drücken der LCD-Taste im AUFNAHME-Modus (STANDBILD, VIDEOCLIP) wechselt das Display wie unten stehend gezeigt.

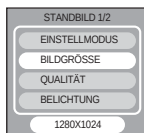




AUFNAHMEMODUS

MENÜ-Taste

- Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint für jeden Kameramodus ein Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.



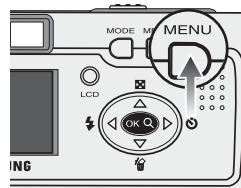
MENÜ-Taste drücken



【 Menü ein 】

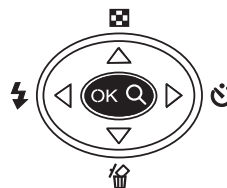
【 Menü aus 】

- Für die folgenden Modi ist ein Menü wählbar: Aufnahmemodus (STANDBILD, VIDEOCLIP), WIEDERGABE- und EINSTELL-Modus. Für den PC-Modus ist kein Menü verfügbar. Weitere Informationen zum Menü der Kamera finden Sie auf Seite 20.



Fünf Funktionstaste

Erklärung der Fünf Funktionstaste



TASTE	MENÜANZEIGE	STANDBILD-Modus	VIDEOCLIP-Modus	HINWEIS
AUFWÄRTS	EIN	bewegt den Cursor im Menü nach oben	bewegt den Cursor im Menü nach oben	Seite 39
-Taste(▲)	AUS	Keine Funktion	Keine Funktion	
ABWÄRTS	EIN	Cursor im Menü abwärts bewegen	Cursor im Menü abwärts bewegen	Seite 39
-Taste(▼)	AUS	Keine Funktion	Keine Funktion	
LINKS	EIN	ändert die Daten im Untermenü	ändert die Daten im Untermenü	Seite 39
-Taste(◀)	AUS	wählt den Blitzmodus aus	Keine Funktion	
RECHTS	EIN	ändert die Daten im Untermenü	ändert die Daten im Untermenü	Seite 41
-Taste(▶)	AUS	Selbstausslöser-Modus auswählen	Selbstausslöser-Modus auswählen	
OK	EIN	Die OK -Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen.	Die OK -Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen.	Seite 38
-Taste	AUS	aktiviert das digitale Heranzoomen (2x)	Keine Funktion	



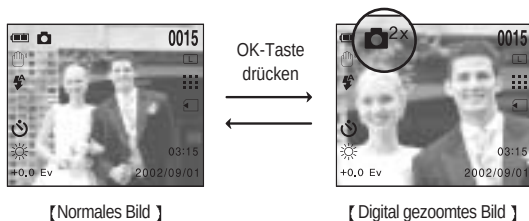
AUFNAHMEMODUS

OK-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit den Tasten (▲/▼/◀/▶) vorgenommenen Veränderungen zu bestätigen.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann durch Drücken der OK-Taste der Digitalzoom(2X) aktiviert werden.
- Beim Aufnehmen und Betrachten lassen sich die Bilder mittels Zoom maximal 2fach vergrößern.

■ Digital zoom

- Für den Digitalzoom muss der LCD-Monitor eingeschaltet werden.
1. Schalten Sie die Kamera ein.
 2. Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild auf das Zweifache zu vergrößern; das vergrößerte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 3. Drücken Sie die OK-Taste erneut und das Digitalzoom wird abgebrochen.



INFORMATION

- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
Die rote Kamerastatus-LED leuchtet, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
- Das Digitalzoom kann bei VIDEOCLIP-Aufnahmen nicht eingesetzt werden.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.



AUFNAHMEMODUS

AUFWÄRTS-Taste(▲)

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der AUFWÄRTS-Taste (▲) aufwärts bewegt werden.



ABWÄRTS-Taste(▼)

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der ABWÄRTS -Taste(▼) abwärts bewegt werden.

BLITZ (⚡) /LINKS-Taste(◀)

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, können mit der LINKS-Taste (◀) die Daten in den Untermenüs geändert werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS(◀)- Taste als BLITZ-Taste(⚡).

■ Blitzmodus wählen

- Der Blitz lässt sich nur im STANDBILD-Modus aktivieren.
1. Schalten Sie den LCD-Monitor nicht ab.
 2. Drücken Sie die BLITZ-Taste (⚡), bis der gewünschte BLITZ-Modusindikator auf den LCD-Monitor erscheint.
Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

■ Die Standardeinstellung eines jeden Modus ist nachfolgend angegeben.

- STANDBILD-Modus : Automatikblitz
- VIDEOCLIP-Modus : Blitzabschaltung (festgelegt).

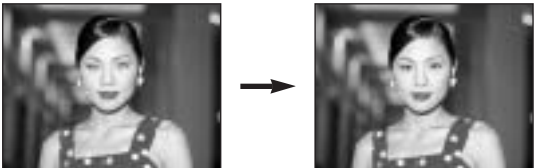


【 Auswahl des Automatikblitzes 】



AUFNAHMEMODUS

■ Blitzmodus-Symbol

BLITZMODUS	Symbol	Erklärung
Automatikblitz		Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung		Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen. 
Blitzabschaltung		Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind.



INFORMATION

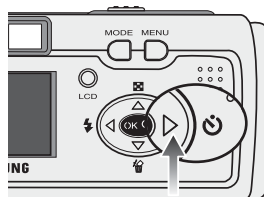
- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert. Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 10 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
Die Blitzreichweite (ISO AUTO) beträgt 1,0 ~ 3,0 m.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.



AUFNAHMEMODUS

SELBSTAUSLÖSER (⌚) / RECHTS-Taste (▶)

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, können mit der RECHTS-Taste (▶) die Daten in den Untermenüs geändert werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste (▶) als SELBSTAUSLÖSER-Taste (⌚).
- Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.



■ Selbstauslöser wählen

- Der Selbstauslöser lässt sich nur für die AUFNAHME von STANDBILDERN und VIDEOCLIPS aktivieren.
 - Verwenden Sie ein Stativ oder platzieren Sie die Kamera auf einer stabilen Fläche.
1. Schalten Sie den LCD-Monitor nicht ab.
 2. Erscheint der Selbstauslöser-Indikator bei Betätigung der SELBSTAUSLÖSER-Taste (⌚) auf dem LCD-Monitor, ist die Einstellung ausgeführt.
 3. Wird der Auslöser betätigt, setzt eine Vorlaufzeit von zehn Sekunden ein, bevor das Foto aufgenommen wird. Danach wird der Selbstauslöser abgebrochen. Im Videoclipmodus wird die Aufnahme nach 10 Sekunden startet. Um die Videoclipaufnahme zu stoppen, drücken Sie den Auslöser (S1: STOP).



【 Selbstauslöser wählen 】

Weitere Bedienmöglichkeiten



INFORMATION

- Die Standardeinstellung ist AUS.
- Die Selbstauslöser-Leuchtdiode (rot) blinkt für 10 Sekunden, nachdem die Selbstauslösertaste(SELF-TIMER) gedrückt worden ist.
 - In den ersten sieben Sekunden blinkt die Leuchtdiode(LED) im Abstand von einer Sekunde.
 - In den letzten drei Sekunden blinkt die Leuchtdiode(LED) im Abstand von 0,5 Sekunde.
- Wenn Sie die Selbstauslöserfunktion abbrechen möchten, drücken Sie die Selbstauslösertaste erneut.



AUFNAHMEMODUS

Einstellung der Kamera mit dem LCD-Monitor

- Die Aufnahmefunktionen können mithilfe des LCD-Monitors verändert werden.
- Wenn Sie die MENÜ-Taste Im AUFNAHME-Modus (STANDBILD oder VIDEOCLIP) drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor.
- Die folgenden Funktionen sind je nach dem von Ihnen gewählten Modus (STANDBILD, VIDEOCLIP) verfügbar.

	STANDBILD-Modus	VIDEOCLIP-Modus	SEITE
BILDGRÖSSE	O	X	s.43
BILDQUALITÄT	O	X	s.44
BELICHTUNGSKORREKTUR	O	X	s.45
WEISSABGLEICH	O	O	s.47
SCHNELLANSICHT	O	X	s.48
LCD-HELLIGKEIT	O	O	s.49



INFORMATION

- Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
 - Wenn eine andere Taste betätigt wird.
 - Während Bilddaten verarbeitet werden (wenn die rote Leuchtdiode neben dem Sucher leuchtet).
 - Wenn die Batterie schwach ist.
- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Auslöser nicht betätigt, also kein Foto gemacht werden. Wenn Sie ein Bild machen wollen, brechen Sie die Menüanzeige durch Drücken der MENÜ-Taste einfach ab. Das Menü verschwindet und die Kamera ist für eine Aufnahme bereit.



AUFNAHMEMODUS

BILDGRÖSSE

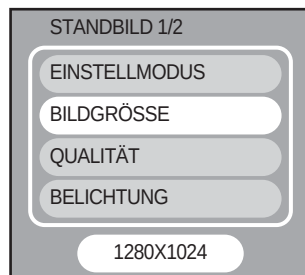
- Im STANDBILD-Modus können Sie die erforderliche Bildgröße wählen.
- Allerdings benötigt ein großes Bild mehr Speicherplatz, so dass mit zunehmender Bildgröße die Gesamtzahl der Aufnahmen, die in den Speicher passen, abnimmt.
- Die Bildgrößen sind unten stehend angegeben.

L : 1280 x 1024

S : 640 x 512

■ Bildgröße auswählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
3. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [BILDGRÖSSE] aus.
4. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um [1280X1024] oder [640X512] einzustellen.
5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Standardeinstellung ist [1280x1024].





AUFNAHMEMODUS

BILDQUALITÄT

- Im STANDBILD-Modus können Sie die Bildqualität (d. h. die Komprimierungsrate der Bilddaten) wählen.
- Je höher die QUALITÄT, um so besser ist letztendlich die Bildqualität. Allerdings wird für hohe Qualität mehr Speicherplatz benötigt, so dass die Gesamtzahl der Aufnahmen, die auf der Karte gespeichert werden können, dabei abnimmt. SUPER FEIN steht für die höchste Qualität, und NORMAL ist die niedrigste Einstellung. Wählen Sie die Ihren Bedürfnissen entsprechende Einstellung. Die Bildgrößen sind unten stehend angegeben.



SUPER FEIN



FEIN



NORMAL

■ Bildqualität wählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
3. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [QUALITÄT] aus.
4. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um [SUPER FEIN], [FEIN] oder [NORMAL] auszuwählen.
5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Standardeinstellung ist [FEIN].



JPEG

JPEG [Joint Photographic Experts Group]: Bezeichnung einer Kommission, die den Standard zum Komprimieren von Bilddaten festgelegt hat. Das JPG-Dateiformat wurde zur Kompression digitaler Bilder entwickelt, ohne dass dabei Bildinformationen des Originals verloren gehen. Es ist das im Internet am häufigsten verwendete komprimierte Bilddateiformat.



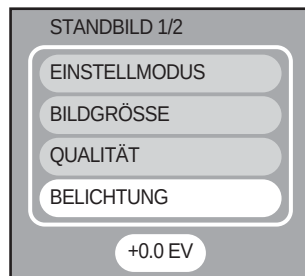
AUFNAHMEMODUS

BELICHTUNGSKORREKTUR

- Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können jedoch auch die Einstellung (Belichtungswert) mithilfe des [BELICHTUNG]-Untermenüs verändern.
- Belichtungskorrektur-Einstellungsbereich : -2,0 ~ +2,0 EV (in Stufe von 0,5 EV)
- Wenn Sie den Belichtungswert vergrößern, erhalten Sie ein helleres Bild.
- Wenn Sie den Belichtungswert verkleinern, wird das Bild dunkler.

■ Belichtungswert wählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
3. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [BELICHTUNG] aus.
4. Stellen Sie mit den RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten die gewünschte Belichtungskorrektur ein.
5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Standardeinstellung ist 0,0EV.



[STANDBILD-Modus]



AUFNAHMEMODUS



INFORMATION

- Der veränderte Belichtungswert wird beibehalten, bis die Kamera ausgeschaltet wird. Wird danach die Kamera wieder eingeschaltet, stellt sich die Belichtungskorrektur automatisch auf 0,0 EV ein.
 - Der veränderte Belichtungswert wird auf dem LCD angezeigt.
 - Die Vergrößerung oder Verkleinerung des Belichtungswertes kann zu über- oder unterbelichteten Fotos (zu dunkel oder zu hell) führen.
- Betrachten Sie Ihre Bilder mit dem LCD-Monitor, um zu überprüfen, ob sie gelungen sind.



AUFNAHMEMODUS

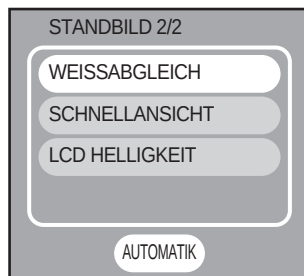
WEISSABGLEICH

- Im STANDBILD- und VIDEOCLIP-Modus steht das Menü Weißabgleich zur Verfügung.
- Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.
- Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt.
- Es stehen 6 Menüs für den Weißabgleich zur Verfügung: AUTOMATIK/ TAGESLICHT/ BEWÖLKT /SONNENUNT/ GLUHLICHT/ KUNSTLICHT

■ Weißabgleich einstellen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um den STANDBILD- oder VIDEOCLIP-Modus auszuwählen.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD- bzw. VIDEOCLIP-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
4. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [BELICHTUNG] unter [STANDBILD 1/2], um mit dem Cursor zu [STANDBILD 2/2] zu springen.
5. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [WEISSABGLEICH] aus.
6. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um die gewünschte Einstellung für den Weißabgleich auszuwählen.
7. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- * Wenn Sie die Einstellung des Weißabgleichs im STANDBILD-Modus ändern, wird diese auch auf den VIDEOCLIP-Modus angewendet.



【 STANDBILD-Modus 】



【 VIDEOCLIP-Modus 】



AUFNAHMEMODUS



INFORMATION

- AUTOMATIK : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.
- TAGESLICHT : Für Außenaufnahmen bei schönem Wetter.
- BEWÖLKT : Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.
- SONNENUNTERGANG : Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.
- KUNSTLICHT : Für Aufnahmen bei Kunstlicht.
- GLÜHLICHT : Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühlampenlicht) und Halogenlampenlicht.

SCHNELLANSICHT

- Im STANDBILD-Modus steht das Schnellansichtsmenü zur Auswahl.
- Sie können das zuletzt aufgenommene Bild kurz prüfen.

■ Schnellansichtsfunktion auswählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
3. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [BELICHTUNG] unter [STANDBILD 1/2], um mit dem Cursor zu [STANDBILD 2/2] zu springen.
4. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [SCHNELLANSICHT] aus.
5. Wählen Sie [EIN] oder [AUS] mit den LINKS(◀)/ RECHTS (▶)- Tasten. Die Standardeinstellung ist [EIN].
6. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



{ STANDBILD-Modus }



AUFNAHMEMODUS

LCD-HELLIGKEIT

- Im STANDBILD- und VIDEOCLIP-Modus steht das Menü LCD-Helligkeit zur Verfügung.
- Damit können Sie bei Bedarf die LCD-Helligkeit regulieren. Helligkeitsbereich: -5 ~ 0 ~ +5

■ LCD-Helligkeit wählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um den STANDBILD- oder VIDEOCLIP-Modus auszuwählen.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das STANDBILD- bzw. VIDEOCLIP-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
4. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [BELICHTUNG] unter [STANDBILD 1/2], um mit dem Cursor zu [STANDBILD 2/2] zu springen.
5. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [LCD HELLIGKEIT].
6. Stellen Sie mit den RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten die gewünschte LCD-Helligkeit ein. Die Standardeinstellung ist [0].
7. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



【 STANDBILD-Modus 】



【 VIDEOCLIP-Modus 】



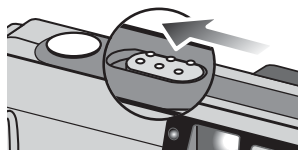
WIEDERGABE-MODUS

Wiedergabemodus starten

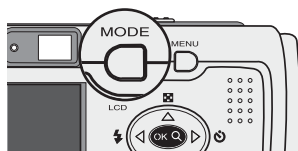
- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen. Nun können die gespeicherten Bilder wiedergegeben werden.
- Sie können den WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten oder dem LCD-Monitor bedienen.

■ Standbilder wiedergeben

1. Schalten Sie die Kamera mit dem Ein-/Aus-Schalter ein.

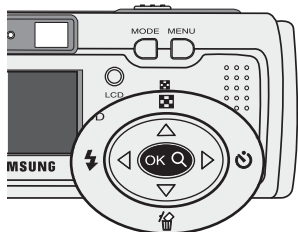


2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um den WIEDERGABE-Modus einzustellen.



3. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

4. Wählen Sie mit den RECHTS- (▶)/LINKS- (◀) Tasten ein Bild aus, das wiedergegeben werden soll.





WIEDERGABE-MODUS

■ Videoclips wiedergeben

Die Schritte 1 bis 3 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Standbildes.

4. Verwenden Sie die RECHTS- (▶)/LINKS- (◀) Tasten, um den Videoclip, der abgespielt werden soll, auszuwählen. Wenn Sie eine Videoclip-Datei ausgewählt haben, erscheint das Videoclip-Symbol (▶🎥) auf dem LCD-Monitor.

5. Drücken Sie die OK-Taste, um einen Videoclip abzuspielen.

- Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die OK-Taste erneut.
- Drücken Sie die OK-Taste und die Wiedergabe des Videoclips beginnt.
- Um die Wiedergabe zu stoppen, halten Sie den Videoclip mit der OK-Taste an und drücken die Tasten RECHTS- (▶)/ LINKS- (◀), MODUS oder MENÜ.



■ Wiedergabefunktionen siehe Tabelle:

Kamerataste		Indexbild (Seite 57), Videoclip-Wiedergabe/Pause/Stopp (Seite 56), Ein Bild vergrößern (Seite 56)
LCD-Monitor	Wiedergabe	Diaschau (Seite 60), Schützen (Seite 61), Alle löschen (Seite 62) LCD-Helligkeit (Seite 67), Auf Karte kopieren (Seite 63)
	Druckeinstellung	Anzahl der Ausdrücke (Seite 65)



WIEDERGABE-MODUS



HINWEIS

- Sind im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte keine Bilder gespeichert, erscheint die Meldung [NO IMAGE !] auf dem LCD-Monitor.



INFORMATION

- Wenn sich eine KARTE in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die KARTE angewendet.
- Wenn sich keine KARTE in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
- Das zuletzt auf der Karte gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor gezeigt.
- Befindet sich eine SD-Speicherkarte in der Kamera, wird das zuletzt auf der Karte gespeicherte Bild wiedergegeben.
- Das LCD bleibt in Betrieb, bis die Kamera ausgeschaltet wird.
- Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
 - Wenn eine andere Taste betätigt wird.
 - Während Bilddaten verarbeitet werden.
(während die rote Leuchtdiode neben dem Sucher blinkt)
 - Wenn die Batterie schwach ist.



WIEDERGABE-MODUS

Wiedergabefunktion mit den Kameratasten einstellen

- Sie können die Funktionen des WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten einstellen.

Ein-/Aus-Schalter

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wenn die Kamera einige Zeit lang (etwa 60 SEK.) nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch in den Idle-Modus (LCD-Monitor ausgeschaltet, Kamerastatus-LED: grün) (siehe Seite 71). Um die Kamera wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Kamerataste außer dem Ein/Aus-Schalter.
- Die Energiezufuhr der Kamera wird zur Schonung der Batterie automatisch abgeschaltet, wenn sie eine Zeit lang nicht benutzt wird. Dadurch werden die Batterien geschont. Die Kamera kann wieder eingeschaltet werden, indem der Ein-/Aus-Schalter erneut betätigt wird.

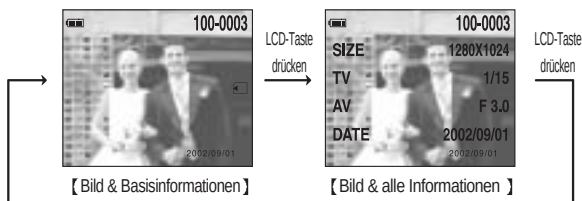
Auslöser

- Wenn Sie den Auslöser bei der normalen Wiedergabe drücken, wird die DPOF-Funktion (Anzahl der Ausdrucke: 1) auf ein auf der KARTE gespeichertes Bild angewendet.

Das DPOF-Symbol() wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

LCD-Taste

- Durch Drücken der LCD-Taste in WIEDERGABE-Modus wechselt das Display, wie untenstehend gezeigt.



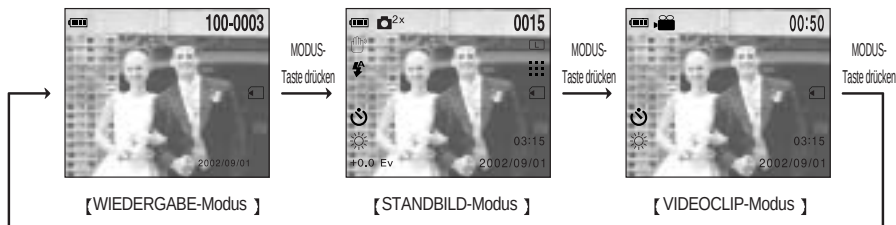
TV : Verschlusszeit
AV : Blendenwert



WIEDERGABE-MODUS

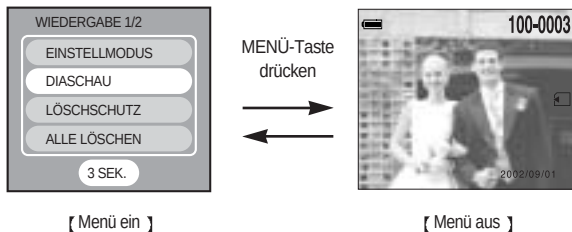
MODUS-Taste

- Wenn Sie die MODUS-Taste im WIEDERGABE-Modus drücken, wechselt die Anzeige wie unten stehend gezeigt.



MENÜ-Taste

- Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint für jeden Kameramodus ein Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
- Für die folgenden Modi ist ein Menü wählbar: Aufnahmemodus (STANDBILD, VIDEOCLIP), WIEDERGABE- und EINSTELL-Modus. Für den PC-Modus ist kein Menü verfügbar. Weitere Informationen zum Menü der Kamera finden Sie auf Seite 20.

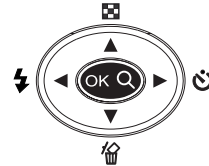




WIEDERGABE-MODUS

Steuerkreuz

- Erklärung des Steuerkreuzes



TASTE	MENÜANZEIGE	WIEDERGABE-Modus	HINWEIS
AUFWÄRTS-Taste (▲)	EIN	Bewegt den Cursor im Menü nach oben	Seite 57
	AUS	Ruft den Indexbildmodus auf Wählt ein Bild oberhalb aus (Indexbildanzeige) Läuft zum oberen Bildausschnitt (Digitalzoom)	
ABWÄRTS-Taste (▼)	EIN	Cursor im Menü abwärts bewegen	Seite 58
	AUS	Löscht das gezeigte Bild Wählt ein Bild unterhalb aus (Indexbildanzeige) Läuft zum unteren Bildausschnitt (Digitalzoom)	
LINKS-Taste (◀)	EIN	Ändert die Daten im Untermenü	Seite 59
	AUS	Wählt das vorherige Bild aus (normale Darstellung oder als Indexbild) Läuft zum linken Bildausschnitt (Digitalzoom)	
RECHTS-Taste (▶)	EIN	ändert die Daten im Untermenü	Seite 59
	AUS	Wählt das nächste Bild aus (normale Darstellung oder als Mehrfachbild) Läuft zum rechten Bildausschnitt (Digitalzoom)	
OK-Taste	EIN	Markiert oder bestätigt ein Menü	Seite 56
	AUS	Normale Anzeige → Anzeige mit 2fachem Digitalzoom Stoppt die Anzeige von Mehrfachbildern Aktiviert die Videoclip-Wiedergabe oder hält sie vorübergehend an Aktiviert die Mehrfachbildwiedergabe oder hält sie vorübergehend an	



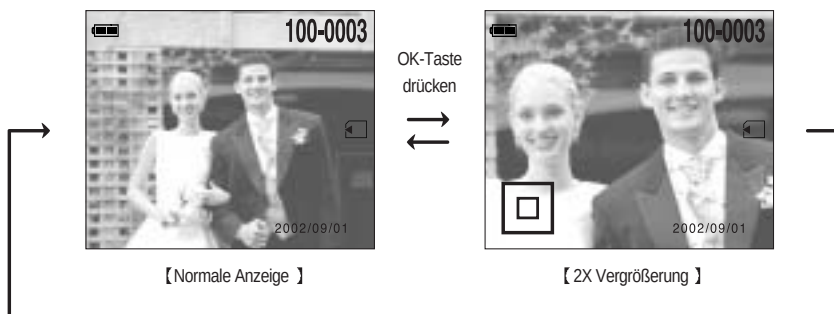
WIEDERGABE-MODUS

OK-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit den Tasten $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, werden durch Drücken der OK-Taste die folgenden Funktionen aktiviert:
 - Normale Anzeige : Wenn Sie die OK-Taste drücken, wird ein Standbild 2fach vergrößert.
 - Mehrfachbildanzeige : Durch Drücken der OK-Taste wechselt die Mehrfachbildanzeige zur normalen Anzeige.
 - Bei Auswahl eines Videoclips : Durch Drücken der OK-Taste wird ein Videoclip abgespielt oder vorübergehend angehalten.
 - Bei Auswahl der Diashow : Durch Drücken der OK-Taste wird die Diashow gestartet oder vorübergehend angehalten.

■ Vergrößern von Aufnahmen

1. Drücken Sie die MODUS-Taste, um den WIEDERGABE-Modus einzustellen.
2. Es wird ein 2fach vergrößertes Bild angezeigt, wenn die OK-Taste gedrückt wird.
3. Die verschiedenen Bildausschnitte können mit Hilfe der $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ -Tasten betrachtet werden.
4. Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.





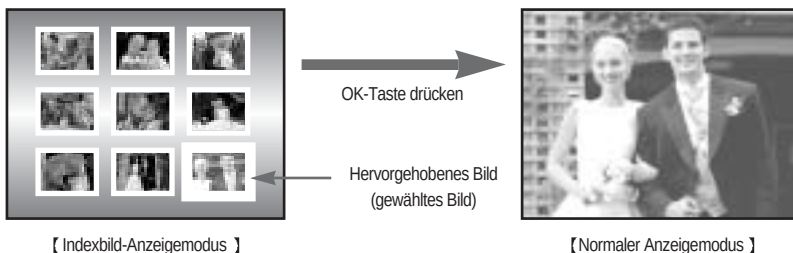
WIEDERGABE-MODUS

AUFWÄRTS-Taste (▲)

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der AUFWÄRTS-Taste (▲) aufwärts bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, werden durch Drücken der AUFWÄRTS-Taste (▲) die folgenden Optionen aktiviert:
 - Normale Anzeige : Mehrfachbildmodus aufrufen oder beenden
 - Mehrfachbildanzeige : ein Bild oberhalb auswählen
 - Digitalzoom : zum oberen Bildausschnitt gehen

■ Mehrfachbildanzeige

1. Drücken Sie die AUFWÄRTS-Taste (▲) im WIEDERGABE-Modus.
2. Es werden 9 Bilder gleichzeitig auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Indexbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Indexbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die AUF- (▲)/ABWÄRTS- (▼) LINKS- (◀)/ RECHTS- (▶) Tasten, um zum gewünschten Bild zu gelangen. Das gewählte Bild wird hell unterlegt.
Es werden Symbole angezeigt, die den Typ der gewählten Datei vermerken.
(📹) : Videoclip-Datei (🔒) : Löschschutzanzeige
(📷) : DPOF-Indikator
4. Sie können ein bestimmtes Mehrfachbild im Einzelbild-Anzeigemodus aufrufen, wenn Sie die OK-Taste drücken.





WIEDERGABE-MODUS

ABWÄRTS-Taste (▼)

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der ABWÄRTS-Taste (▼) abwärts bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, werden durch Drücken der ABWÄRTS-Taste (▼) die folgenden Optionen aktiviert:
 - Normale Anzeige : ein gezeigtes Bild löschen
 - Indexbildanzeige : ein Bild unterhalb auswählen
 - Digitalzoom : zum unteren Bildausschnitt gehen

■ Bilder löschen

Ein geschütztes Bild lässt sich nicht löschen.

1. Drücken Sie die LINKS- (◀)/ RECHTS- (▶) Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen.
2. Wenn Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) drücken, erscheint die nebenstehende Meldung auf dem LCD.
3. Drücken Sie die RECHTS- (▶)/LINKS- (◀) Tasten, um [JA] oder [NEIN] auszuwählen.
4. OK-Taste drücken

[Wollen Sie NEIN wählen] : Das Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

[Wollen Sie JA wählen] : Nachdem das Bild gelöscht worden ist, wird das nachfolgende Bild auf dem LCD-Display angezeigt.
Wird das zuletzt gespeicherte Bild gelöscht, erscheint das vorherige Bild.



HINWEIS

- Bevor Sie ein Bild in Ihrer Kamera löschen, sollten Sie es auf Ihren Computer herunterladen (Seite 80) oder das Bild schützen (Seite 61), wenn Sie es behalten wollen.



WIEDERGABE-MODUS

LINKS-Taste (◀)

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, können mit der LINKS-Taste (◀) die Daten in den Untermenüs geändert werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, werden durch Drücken der LINKS-Taste (◀) die folgenden Funktionen aktiviert:
 - Normale / Indexbildanzeige : zum vorherigen Bild wechseln
 - Digitalzoom : zum linken Bildausschnitt gehen

RECHTS-Taste (▶)

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, können mit der RECHTS-Taste (▶) die Daten in den Untermenüs geändert werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, werden durch Drücken der RECHTS-Taste (▶) die folgenden Optionen aktiviert:
 - Normale / Indexbildanzeige : zum nächsten Bild wechseln
 - Digitalzoom : zum rechten Bildausschnitt navigieren



WIEDERGABE-MODUS

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

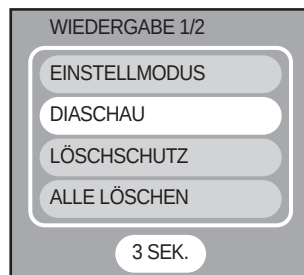
- Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können mittels LCD-Monitor eingestellt werden.
- Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor.

DIASCHAU

- Die Bilder können in voreingestellten Abständen zusammenhangend angezeigt werden.
- Das ist besonders bequem und praktisch zum Kontrollieren der Aufnahmen und für Präsentationen.
- Sie können das Intervall, in dem die Bilder bei der Diashow angezeigt werden sollen, auf 1 Sek./ 3 Sek./ 5 Sek./ 7 Sek./ 9 Sek. einstellen.

■ Diaschau ausführen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um die WIEDERGABE einzustellen.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
4. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [DIASCHAU] aus.
5. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um zu bestimmen, wie lange jedes Bild bei der Diashow angezeigt wird.
Die Standardeinstellung ist [3 Sek].
6. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
7. Die Diaschau beginnt und alle Bilder werden im festgelegten Intervall angezeigt.
 - Um die Diaschau vorübergehend anzuhalten oder neu zu starten, drücken Sie die OK-Taste erneut.
 - Um die Diaschau zu beenden, halten Sie die Wiedergabe mit der OK-Taste an und drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Taste.
8. Wenn die Diashow beendet ist, wird der WIEDERGABE-Modus aktiviert.



INFORMATION

- Um die Batterie zu schonen, empfiehlt es sich, für längere Diaschauen einen Netzadapter (optional erhältlich) zu verwenden.
- Die Funktion [ABSCHALTUNG] ist während der Diaschau unwirksam, so dass sich die Kamera nicht automatisch abschaltet.



WIEDERGABE-MODUS

SCHÜTZEN

- Diese Funktion schützt die Fotos vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN).
- Mit ihr können auch Fotos wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

■ Aufnahmen schützen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen.
3. Drücken Sie die LINKS- (◀)/ RECHTS- (▶) Tasten, um das zu schützende Bild auszuwählen.
4. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Modusmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
5. Wählen Sie [LÖSCHSCHUTZ] mit den AUF- (▲)/ABWÄRTS- (▼) Tasten aus und drücken Sie die OK-Taste.
6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE BILDER] aus.
 - EIN BILD: Diese Option schützt ein einzelnes Bild.
 - ALLE BILDER: Diese Option schützt alle im Speicher befindlichen Bilder.
7. Drücken Sie die RECHTS- (▶)/LINKS- (◀) Taste und wählen Sie [SPERREN] oder [FREIGABE] aus.
8. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - SPERREN: Stellt die LÖSCHSCHUTZ-Funktion ein.
 - FREIGABE: Macht die Löscheschutzfunktion rückgängig.

WIEDERGABE 1/2

EINSTELLMODUS

DIASCHAU

LÖSCHSCHUTZ

ALLE LÖSCHEN

LÖSCHSCHUTZ 1/2

EIN BILD

ALLE BILDER

SPERREN

FREIGABE

Weitere Bedienmöglichkeiten

- * Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löscheschutz-Symbol () auf dem LCD-Monitor.



HINWEIS

- Ein Bild im SPERREN -Modus wird vor den Löscheschritten [LÖSCHEN] und [ALLE LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der [FORMATIEREN]-Funktion.



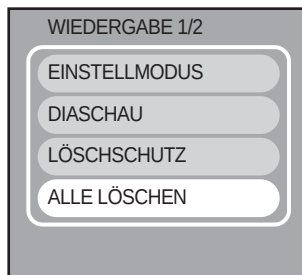
WIEDERGABE-MODUS

ALLE LÖSCHEN

- Diese Option ermöglicht Ihnen, alle Fotos ohne Löschschutz von der Karte zu löschen.
- Sollen Bilder oder Videoclips aus dem internen Speicher gelöscht werden, darf sich die SD-Karte nicht in die Kamera befinden. Sonst werden die auf der SD-Speicherkarte gespeicherten Bilder oder Videoclips gelöscht.

■ Alle Bilder löschen

- Entnehmen Sie die SD-Speicherkarte, um die im internen Speicher befindlichen Aufnahmen zu löschen.
 - Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein, um die auf ihr gespeicherten Aufnahmen zu löschen.
1. Schalten Sie die Kamera ein.
 2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen.
 3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Menü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
 4. Drücken Sie die AUF- (▲)/ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [ALLE LÖSCHEN] aus.
 5. OK-Taste drücken.
 6. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten und wählen Sie [JA] oder [NEIN].
 7. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
- [Wollen Sie NEIN wählen]: Die Anzeige kehrt zum Ausgangsmenü zurück.
- [Auswahl von JA]: Es erscheint die Meldung [PLEASE WAIT!] und alle nicht geschützten Bilder werden gelöscht. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht und die Meldung [NO IMAGE !] erscheint.



HINWEIS

- Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden.



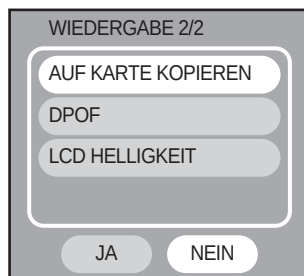
WIEDERGABE-MODUS

AUF KARTE KOPIEREN

- Dieser Funktion ermöglicht Ihnen, Bilddateien auf die KARTE zu kopieren.

■ Bilddateien auf die KARTE kopieren

1. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen.
 - * Wenn sich auf der Karte noch keine Bilder befinden, wird die Meldung [NO IMAGE !] angezeigt. Dies ist keine Funktionsstörung der Kamera.
4. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Modusmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
5. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ALLE LÖSCHEN] unter [WIEDERGABE 1/2], um mit dem Cursor zu [WIEDERGABE 2/2] zu springen.
6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [AUF KARTE KOPIEREN] aus.
7. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten und wählen Sie [JA] oder [NEIN] aus.
8. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - [Wollen Sie NEIN wählen] Das Display kehrt zum Ausgangsmenü zurück.
 - [Auswahl von JA]: Die Meldung [PLEASE WAIT!] wird angezeigt. Nachdem alle Aufnahmen auf die Karte kopiert worden sind, wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.



INFORMATION

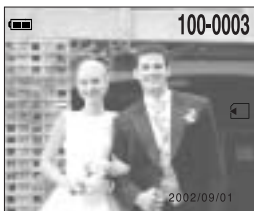
- Wenn Sie dieses Menü wählen und die OK-Taste drücken, ohne dass eine Karte eingesetzt worden ist, erscheint die Meldung [KEINE KARTE!].
- Wenn auf der Karte weniger Speicherplatz als im internen Speicher vorhanden ist, wird die Meldung [MEMORY FULL !] beim Ausführen der Funktion [AUF KARTE KOPIEREN] angezeigt. Vor dem Kopieren der Bilder auf die Karte sollten alle nicht mehr benötigten Dateien gelöscht werden.



WIEDERGABE-MODUS

■ Anzahl der gespeicherten Bilder im WIEDERGABE-Modus

- Die Anzahl der gespeicherten Bilder im WIEDERGABE-Modus wird wie folgt angezeigt.



100 - 0003

100 : Nummer des SSCAM Ordners

0003 : Nummer des gespeicherten Bildes

Das Bild wird im Unterordner 100SSCAM, der im DCIM Ordner des internen Speichers oder der Speicherkarte (SD-Speicherkarte, Multi Media Card) liegt, gespeichert.

Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mithilfe der Funktion [AUF KARTE KOPIEREN] auf die Karte übertragen, wird ein 101SSCAM Ordner auf der Karte erstellt, damit der Name des Unterordners nicht doppelt vorkommt. Beim [AUF KARTE KOPIEREN] erhöht sich die Anzahl der SSCAM Ordner. (Zum Beispiel: 100SSCAM, 101SSCAM, 102SSCAM, 103SSCAM.....)

Nachdem alle Aufnahmen auf die Karte kopiert worden sind, wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt. Alle weiteren Bilder werden im letzten kopierten Ordner abgespeichert.



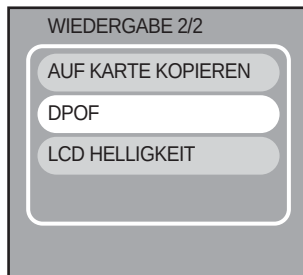
WIEDERGABE-MODUS

DPOF

- Mit DPOF(Digital Print Order Format) ist es möglich, Druckdaten auf der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips nicht verfügbar.
- Die DPOF-Datei wird nur auf der Karte gespeichert.
- Zum Erstellen einer DPOF-Datei für die im internen Speicher befindlichen Bilder wenden Sie zuerst die Funktion [AUF KARTE KOPIEREN] (Seite 63) an.

■ DPOF einstellen

1. Setzen Sie eine Karte mit Bilddateien ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen.
4. Drücken Sie die LINKS- (◀)/ RECHTS- (▶) Tasten, um die Bilddatei, für die eine DPOF-Datei erstellt werden soll, zu wählen.
5. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Modusmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ALLE LÖSCHEN] unter [WIEDERGABE 1/2], um mit dem Cursor zu [WIEDERGABE 2/2] zu springen.
7. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten, um [DPOF] auszuwählen und drücken Sie die OK-Taste.





WIEDERGABE-MODUS

8. Wählen Sie die gewünschte Nummer der Drucke mit den Tasten, LINKS- (◀)/ RECHTS- (▶) aus.
9. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



HINWEIS

- Zur Formatierung der Speicherkarte auf Ihrem PC (unter Windows 2000 oder XP) wählen Sie bitte das FAT-Dateissystem aus. Bei Auswahl von FAT 32 wird die Bilddatei vom DPOF-Drucker möglicherweise nicht erkannt.

■ Formatieren auf einem PC



1. Wählen Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] aus.



2. Klicken Sie auf die rechte Maustaste und wählen Sie [Format].



3. Wählen Sie das Dateisystem [FAT] für die Formatierung aus und klicken Sie auf [Start].



WIEDERGABE-MODUS



INFORMATION

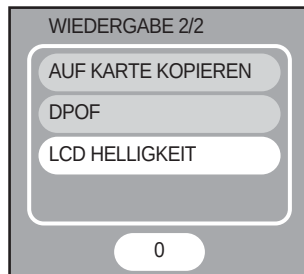
- Wird ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben, erscheint der DPOF-Indikator () auf dem LCD-Monitor.

LCD HELLIGKEIT

- Sie können die LCD-Helligkeit einstellen.

■ LCD-Helligkeit festlegen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um WIEDERGABE einzustellen.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das WIEDERGABE-Modusmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.
4. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ALLE LÖSCHEN] unter [WIEDERGABE 1/2], um mit dem Cursor zu [WIEDERGABE 2/2] zu springen.
5. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [LCD HELLIGKEIT] aus.
6. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um die gewünschte LCD-Helligkeit auszuwählen.
Die Standardeinstellung ist [0].
7. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

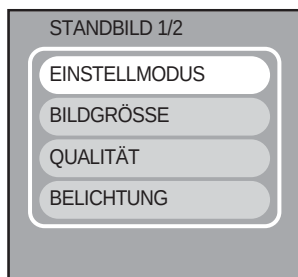




EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

EINSTELL-Modus aufrufen

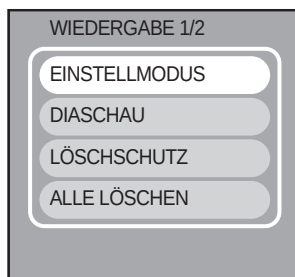
Die EINSTELLUNG kann im Menü STANDBILD, VIDEOCLIP oder WIEDERGABE ausgewählt werden.



【 STANDBILD-Modus 】



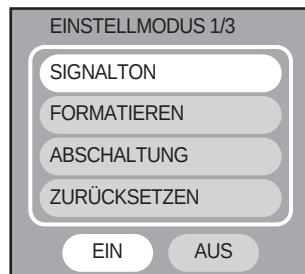
【 VIDEOCLIP-Mode 】



【 WIEDERGABE-Modus 】

■ EINSTELL-Modus auswählen

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie die MODUS-Taste, um STANDBILD, VIDEOCLIP oder WIEDERGABE einzustellen.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
4. Wählen Sie [EINSTELLMODUS] mit den AUF-(▲)/ABWÄRTS-(▼) Tasten aus und drücken Sie die OK-Taste.
5. Das Menü [EINSTELLMODUS 1/3] erscheint.



In diesem Modus können Sie die Grundeinstellungen wie Ton, Speicherformatierung, automatische Abschaltung, Zurücksetzen des Kamerasystems, Ändern von Datum/Uhrzeit und Auswahl der OSD(On Screen Display)-Sprache vornehmen.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

SIGNALTON

- Wenn Sie die Kamerataste drücken und dabei ein Kamerafehler auftritt, ertönt ein Signalton. Mit dieser Funktion können Sie den Kamerazustand überprüfen.

■ Signalton einstellen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus.(Seite 68)

6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [SIGNALTON] aus.

7. Drücken Sie die RECHTS- (◀)/LINKS- (▶) Tasten und wählen Sie [EIN] oder [AUS] aus.

Die Standardeinstellung ist [EIN].

8. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



■ Signalton

Signalton	Kameraverhalten
1-mal	System bereit Selbstausslöser wird aktiviert Eine Taste wurde gedrückt
3-mal	Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt Ein Systemfehler ist aufgetreten



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

FORMATIEREN

- Diese Funktion dient zur Formatierung des internen Speichers bzw. der SD-Speicherkarte.

■ Speicher formatieren

- Entnehmen Sie die SD-Speicherkarte, wenn Sie den internen Speicher formatieren wollen.
 - Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein, wenn Sie sie formatieren wollen. Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).
6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [FORMATIEREN] aus.
7. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten und wählen Sie [JA] oder [NEIN] aus.
- [Auswahl von JA]: Die Meldung [FORMATIEREN] wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Wenn Sie [JA] auswählen und die OK-Taste drücken, wird der Speicher formatiert. Wenn Sie [NEIN] auswählen und die OK-Taste drücken, erscheint das EINSTELLMODUS-Menü und der Speicher wird nicht formatiert.

[Auswahl von NEIN]: Das EINSTELLMODUS-Menü wird angezeigt.

Die Standardeinstellung ist [NEIN].



HINWEIS

- Die Funktion [FORMATIEREN] löscht alle im Speicher befindlichen Dateien. Es empfiehlt sich daher, vor der Formatierung wichtige Daten auf anderen Medien, wie z. B. Diskette, Festplatte oder CD, als Sicherungskopie zu speichern.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

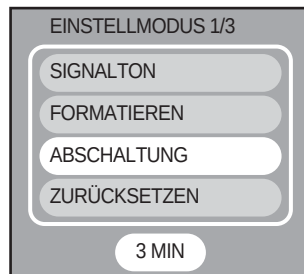
AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG

- Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.
- Sie können die Kameraabschaltung auf eine bestimmte Zeit (3,5,10 und 30 Min.) nach der letzten Benutzung festlegen.
- Bei Auswahl von [ABBRECHEN] funktioniert die automatische Abschaltung nicht.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltung bei einer Diaschau oder im PC-Modus nicht funktioniert.

■ Automatische Abschaltungsfunktion einstellen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [ABSCHALTUNG] aus.
7. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um festzulegen, nach welcher Zeitspanne sich die Kamera abschalten soll. Die Standardeinstellung beträgt [3 MIN.].
8. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



■ Einstellzeiten für die automatische Abschaltung

Stromversorgungsstatus	Zeitspanne (Batterie)	Zeitspanne (Netzadapter)
Idle-Modus (LCD-Monitor ausgeschaltet)	60 s	60 s
[Abschaltung]	[Benutzereinstellung]	[Benutzereinstellung]



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

ZURÜCKSETZEN

- Dieses Menü erlaubt Ihnen, alle Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellung zurückzusetzen.
- Die Einstellungen von DATUM/UHRZEIT, LANGUAGE(SPRACHE) und VIDEOAUSGANG werden durch die Funktion [ZURÜCKSETZEN] nicht geändert.
- Nach dem Zurücksetzen des Kamerasystems sollten Sie überprüfen, ob das Videoausgangssignal dem Standard des Landes, in dem Sie sich gerade befinden, entspricht.
- Informationen zur werkseitigen Standardeinstellung entnehmen Sie bitte dem folgenden Abschnitt.

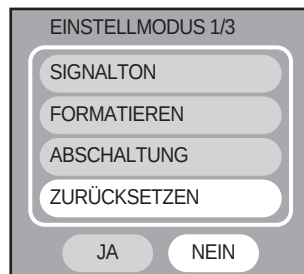
■ Die werkseitige Kameraeinstellung wählen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS- (▼) Tasten und wählen Sie [ZURÜCKSETZEN] aus.
7. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um [JA] oder [NEIN] auszuwählen und drücken Sie die OK-Taste.

[Auswahl von JA]: Alle werkseitigen Kameraeinstellungen werden wiederhergestellt.

[Auswahl von NEIN]: Das EINSTELLMODUS-Menü wird angezeigt und die Kameraeinstellungen werden nicht zurückgesetzt.



■ Werkseitige Kameraeinstellung

Kameraeinstellung	Standardeinstellung	Kameraeinstellung	Standardeinstellung
Bildgröße	1280x1024	Wiedergabeintervall bei Diashow	3 Sek.
Qualität	Fein	Abschaltung	3 Min.
Blitz	Automatikblitz	Signalton	EIN
LCD-Helligkeit	0	Weissabgleich	Automatik
Belichtungskorrektur	0,0EV	Schnellansicht	EIN



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

DATUMSEINSTELLUNG

■ Datum und Uhrzeit einstellen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ZURÜCKSETZEN] unter [EINSTELLMODUS 1/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 2/3] zu springen.
7. Wählen Sie [DATUMSEINSTELLUNG] mit den AUF-(▲)/ABWÄRTS-(▼) Tasten aus und drücken Sie die OK-Taste.
8. Drücken Sie die AUFWÄRTS-(▲)/ABWÄRTS-(▼)/LINKS-(◀)/RECHTS-(▶) Tasten, um Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor zu ändern.

AUF-(▲)/ABWÄRTS-(▼) Tasten:

Mit diesen Tasten können Sie die Einstellungen für Jahr/Monat/Tag sowie für Stunde und Minute vornehmen.

LINKS-Taste (◀): verringert den Zahlenwert.

RECHTS-Taste (▶): erhöht den Zahlenwert.

9. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

EINSTELLMODUS 2/3

DATUMSEINSTELLUNG

DATENEINBELICHTEN

DATUMSTYP

LANGUAGE(SPRACHE)

DATUM / UHRZEIT

JAHR 2002

MONAT 09

TAG 01

UHRZEIT 00:00

Weitere Bedienmöglichkeiten



INFORMATION

- Der Datumsbereich erstreckt sich von 2002 ~ 2099. (Schaltjahre und Monatsenden sind vorprogrammiert und werden automatisch berücksichtigt.)
- Um die Minuten nach der Einstellung der Stunden zu ändern, drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼).



HINWEIS

- Auch wenn die Batterien entfernt werden oder der Netzadapter getrennt wird, müssen Datum und Uhrzeit nachgeprüft werden. Werden Datum und Uhrzeit falsch angezeigt, setzen Sie diese zurück.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

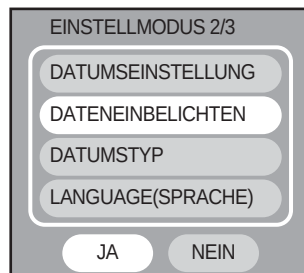
DATUMSAUFDRUCK

- Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

■ Datumsaufdruckfunktion auswählen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ZURÜCKSETZEN] unter [EINSTELLMODUS 1/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 2/3] zu springen.
7. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [DATENEINBELICHTEN] aus.
8. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um [JA] oder [NEIN] auszuwählen und drücken Sie die OK-Taste.
[Auswahl von JA]: DATUM und UHRZEIT werden auf ein gespeichertes Bild aufgestempelt.
[Auswahl von NEIN]: Das EINSTELLMODUS -Menü erscheint und die Funktion wird nicht ausgeführt.



INFORMATION

- Diese Funktion ist für Videoclip-Aufnahmen nicht verfügbar.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

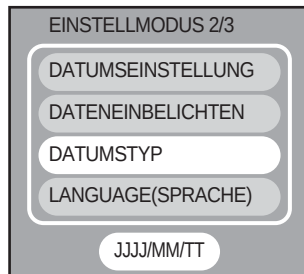
DATUMSTYP

- Sie können den Datumstyp bestimmen, der auf das Bild aufgedruckt werden soll.

■ Datumstyp festlegen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ZURÜCKSETZEN] unter [EINSTELLMODUS 1/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 2/3] zu springen.
7. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [DATUMSTYP] aus.
8. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um den gewünschten DATUMSTYP einzustellen.
Die Standardeinstellung ist [JJJJ/TT/MM].
9. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.





EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

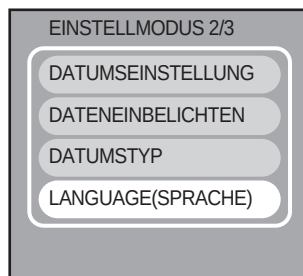
SPRACHE

- Die zur Auswahl stehenden Sprachen können auf dem LCD angezeigt werden.
- Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, Koreanisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (Taiwan) und Chinesisch (China).

■ Eine Sprache auswählen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ZURÜCKSETZEN] unter [EINSTELLMODUS 1/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 2/3] zu springen.
7. Drücken Sie die AUF- (▲)/ ABWÄRTS - (▼) Tasten und wählen Sie [LANGUAGE(SPRACHE)] aus.
8. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten, um die gewünschte Sprache auszuwählen.
9. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



INFORMATION

- Die Spracheinstellung bleibt auch nach Abschaltung der Kamera erhalten.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

VIDEOAUSGANG

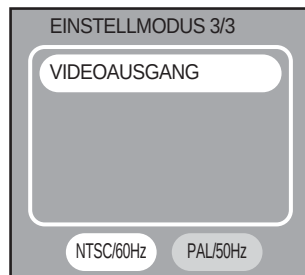
Die Wechselstromfrequenz beeinflusst die Bildqualität. In einem Land, in dem die NTSC-Videoausgangsnorm (Wechselstromfrequenz 60 Hz) verwendet wird, stellen Sie [NTSC/60Hz] ein. In einem Land mit PAL-Videoausgangsnorm (Wechselstromfrequenz 50 Hz) stellen Sie [PAL/50Hz] ein. Sonst erscheinen weiße Streifen auf dem gespeicherten Bild.

- Das Filmausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Die Auswahl des Ausgangs richtet sich nach dem Gerät (Monitor, Fernseher o. ä.), an welches die Kamera angeschlossen werden soll.
- Wählen Sie die vorschriftsmäßige Filmnorm für den externen Monitor. Der PAL-Modus unterstützt nur BDGHI.

■ Videoausgangstyp festlegen

Die Schritte 1 bis 5 sind die gleichen wie bei der Auswahl des EINSTELL-Modus (Seite 68).

6. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [ZURÜCKSETZEN] unter [EINSTELLMODUS 1/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 2/3] zu springen.
7. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste (▼) im Menü [LANGUAGE(SPRACHE)] unter [EINSTELLMODUS 2/3], um mit dem Cursor zu [EINSTELLMODUS 3/3] zu springen.
8. Drücken Sie die RECHTS- (►)/LINKS- (◄) Tasten und wählen Sie [NTSC/60Hz] oder [PAL/50Hz] aus.
9. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



INFORMATION

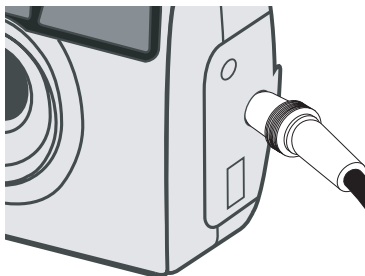
- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.



EINSTELLUNG DES KAMERASYSTEMS

■ Mit einem externen Monitor verbinden

Im STANDBILD-, VIDEOCLIP oder WIEDERGABE-Modus können Sie die gespeicherten Bilder oder Videoclips auch betrachten, indem Sie die Kamera per Videokabel an einen externen Monitor anschließen. Ist die Kamera mit einem externen Monitor verbunden, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch ab.



Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.



INFORMATION

- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den externen oder AV-Kanal des TV wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.



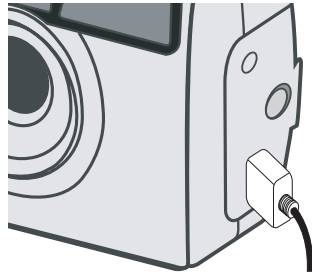
PC-MODUS

Den PC-Modus starten

- Wird das USB-Kabel an den USB-Anschluss angeschlossen, wechselt der Betriebsmodus der Kamera automatisch zu PC.
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Es stehen keine mit diesem Modus verbundenen Menüs zur Verfügung und das LCD-Monitor wird immer im PC-Modus ausgeschaltet.
- Die rote Kamerastatus-LED leuchtet, wenn die Dateien über die USB-Verbindung übertragen werden.

■ Die Kamera mit einem PC verbinden

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Schalten Sie den Computer ein.
3. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.
 - Schließen Sie den schmalen Stecker des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
 - Schließen Sie den breiteren Stecker des USB-Kabels an den USB-Port am PC an.
 - Die Stecker müssen fest angeschlossen sein.



■ Kamera und PC trennen

Näheres dazu finden Sie auf der folgenden Seite:

- WIN 98SE : Seite 98
- WIN 2000/ME/XP : Seite 98



PC-MODUS



INFORMATION

- Der USB-Kameratreiber muss vor Benutzung des PC-Modus unter Windows 98/98SE installiert werden. Einzelheiten zur Installation finden Sie auf Seite 91.
- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter(Optional) zu verwenden.

■ Gespeicherte Bilder herunterladen

Sobald Sie die Bilder auf Ihren PC heruntergeladen haben, können Sie sie bearbeiten und ausdrucken.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.
2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → Dcim → 100sscam]. Die Bilddateien werden dann angezeigt.
 - Befindet sich eine Speicherkarte in der Kamera, werden die auf ihr gespeicherten Bilder angezeigt.
 - Befindet sich keine Speicherkarte in der Kamera, werden die Bilder aus dem internen Speicher angezeigt.
 - Verwenden Sie die Funktion KOPIEREN oder VERSCHIEBEN, um die Bilddateien auf Ihren PC herunterzuladen.
 - Mit dem [Digimax Viewer] können Sie die auf den Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben. Nähere Informationen zur Installation (Seite 102) und Anwendung (Seite 104) der [Digimax Viewer] Software finden Sie im Softwareteil der Bedienungsanleitung.
 - Sie können die importierten Bilder nach Ihren Wünschen mit [MGI PhotoSuite III SE] bearbeiten.Nähere Informationen zur Installation (Seite 105) und Anwendung (Seite 108) der [MGI PhotoSuite III SE] Software finden Sie im Softwareteil der Bedienungsanleitung.



WICHTIGE HINWEISE

Vorsicht !

- Ihre neue Samsung Kamera ist ein Präzisionsgerät. Sie ist so konstruiert, dass sie einer allgemeinen Abnutzung standhält, dennoch gibt es einige wichtige Punkte, die Ihnen helfen sollen, die Funktionen und Zuverlässigkeit Ihrer Kamera in vollem Umfang nutzen zu können.

Das Folgende sollte vermieden werden:

- Starke Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
 - Staub und Schmutz.
 - Direktes Sonnenlicht oder hohe Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
 - Pestizide usw.
-
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Sand oder andere Kleinstpartikel können zu erheblichen Funktionsstörungen führen.Achten Sie bitte darauf, dass die Kamera nicht mit Sand oder ähnlichen Teilchen in Kontakt kommt.
-
- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Feuchtigkeit kann sich auch auf der KARTE ansammeln. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie die KARTE. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.



WICHTIGE HINWEISE

- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, die Batterien und KARTE bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.
- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutze der KARTE selbständig ab.
- Wartung
 - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden.
 - Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen.
 - Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren. Sie enthält empfindliche Bauteile und Hochspannungsschaltkreise, die Stromschläge verursachen können.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.



WICHTIGE HINWEISE

Warnanzeige

Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

Warnanzeige	Grund der Meldung	Abhilfe
MEMORY ERROR	• Speicherfehler	• Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. • Formatieren Sie den Speicher.
CARD ERROR	• Kartenfehler	• Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. • Entnehmen Sie die Karte und setzen Sie sie erneut ein. • Setzen Sie die Karte ein und formatieren Sie sie.
MEMORY FULL	• Die Speicherkapazität reicht nicht aus für eine Aufnahme.	• Setzen Sie eine neue KARTE ein. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilddateien, um neuen Speicherplatz zu schaffen.
NO IMAGE	• Im internen Speicher oder auf der KARTE sind keine Bilder gespeichert.	• Machen Sie einige Aufnahmen. • Setzen Sie eine KARTE, die einige Aufnahmen halten.
NO CARD!	• Es wurde keine Karte eingesetzt.	• Setzen Sie eine Karte ein und führen Sie [AUF KARTE KOPIEREN] durch.
CARD FULL!	• Die Kartenkapazität reicht nicht aus.	• Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilddateien, um neuen Speicherplatz zu schaffen.



BEVOR SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	• Die Batterien sind schwach. • Der Netzadapter ist nicht angeschlossen.	• Setzen Sie neue Batterien ein. • Schließen Sie den Netzadapter an.
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab.	• Die Batterien sind schwach. • Die Kamera schaltet sich selbständig wegen der automatischen Abschaltungsfunktion ab. • Der Adapterstecker ist nicht richtig eingesteckt.	• Setzen Sie neue Batterien ein. • Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter, um die Kamera wieder einzuschalten. • Ziehen Sie den Stecker und stecken Sie ihn wieder ein.
Die Batterien lassen schnell nach.	• Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen genutzt • Alte und neue Batterien oder verschiedene Batterietypen werden gleichzeitig verwendet.	• Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus. • Setzen Sie neue Batterien (des gleichen Typs) ein.
Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	• Der Speicher ist voll. • Die KARTE ist nicht formatiert worden. • Der Speicher ist erschöpft. • Die Kamera ist abgeschaltet. • Die Batterien sind schwach. • Der Betriebsmodus der Kamera wurde nicht richtig eingestellt.	• Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie ein gespeichertes Bild. • Formatieren Sie den Speicher. • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Schalten Sie die Kamera ein. • Setzen Sie neue Batterien ein. • Drehen Sie das Moduswahlrad auf AUFNAHME-Modus.



BEVOR SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Kameratasten funktionieren nicht.	Kamerafehlfunktion	Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie dann wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.
Speicherkarten fehler	- Falsche Speicherkartenformatierung - Die Karte wurde mit dem FAT-32-Dateisystem formatiert.	- Formatieren Sie die Karte neu (Seite 70). - Formatieren Sie die Karte mit dem FAT-Dateisystem (Seite 66).
Auf einem gespeicherten Bild erscheinen weiße Streifen.	Der [VIDEOAUSGANG] wurde nicht richtig eingestellt.	Überprüfen Sie die Art des Videoausgangssignals und wählen Sie die richtige Videoausgangsnorm aus (Seite 77).
Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv.	WEISSABGLEICH-Einstellung ist falsch.	Wählen Sie den passenden WEISSABGLEICH (Seite 47).
Die Bilder sind zu hell.	Die Belichtung ist zu hoch.	Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück (Seite 45).
Der Bildwiedergabe auf dem Monitor ist unscharf.	Das Objektiv oder der LCD-Monitor sind angelaufen oder verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv oder den LCD-Monitor.
Die Bilder sind unscharf.	Der Scharfstellbereich lag unter 1 m.	Halten Sie einen Scharfstellbereich von 1m ~ unendlich ein.
Der Blitz zündet nicht.	Der Modus BLITZABSCHALTUNG wurde gewählt.	Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus.



BEVOR SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt.	• Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.	• Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein (Seite 73).
Im WIEDERGABE-Modus wird kein Datum auf dem LCD-Monitor angezeigt.	• Die Funktion Datumsaufdruck ist auf AUS gestellt.	• Schalten Sie die Funktion Datumsaufdruck EIN (Seite 74).
Kein Bild auf dem externem Monitor	• Die Verbindung des externen Monitors mit der Kamera hat nicht geklappt. • Auf der Karte befinden sich falsche Dateien.	• Überprüfen Sie den Anschluss. • Setzen Sie eine Karte mit den richtigen Dateien ein.
Bei Benutzung des PC-Explorers wird nicht „Austauschbarer Datenträger“ angezeigt.	• Der Kabelanschluss ist falsch. • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Es fehlen die Batterien, die Batterien sind leer oder der Netzadapter wurde nicht angeschlossen. • Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9,0~10,2. Oder der PC unterstützt kein USB. • Der USB-Treiber ist nicht installiert (nur WIN 98, 98SE).	• Überprüfen Sie den Anschluss. • Schalten Sie die Kamera ein. • Setzen Sie neue Batterien ein oder überprüfen Sie den Adapteranschluss. • Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9,0~10,2 auf einem Rechner, der USB unterstützt. • Installieren Sie den "USB-Speichertreiber".



TECHNISCHE DATEN

Bildsensor	Typ	1/2" CMOS
	Effektive Pixel	Ca. 1,3 Megapixel
	Pixel gesamt	Ca. 1,4 Megapixel
Objektiv	Brennweite	Samsung Objektiv f=9,0 mm (entspricht 35 mm Film: 46mm)
	F Nr.	F3,0
	Digitalzoom	Standbildmodus: 2x Wiedergabe-Modus 2x
Sucher	Optischer Sucher	Optischer Sucher
	LCD-Monitor	1,6"-Farb-TFT-LCD
Fokussierung	Typ	Fixfokus
	Bereich	1,0m ~ unendlich
Auslöser	Typ	Elektronischer Shutter
	Geschwindigkeit	1/15 ~ 1/2,000 Sek.
Belichtung	Steuerung	Programmautomatik (AE)
	Belichtungskorrektur	±2 EV (in Stufen von 0,5 EV)
	ISO	Automatik
Blitz	Modi	Auto / Auto & Rote-Augen-Reduzierung / Blitzabschaltung
	Bereich	1,0 ~ 3,0 m
	Aufladezeit	Ca. 10 Sek.
Weissabgleich		Automatik / Tageslicht / Bewölkt / Sonnenuntergang / Glühlicht / Kunstlicht
Videoclip		Größe : 320x240 Pixeln Aufnahmedauer : von Speicherkapazität abhängig
Selbstausröser		10 Sek.
Speicher	Speichermedium	Interner Speicher: 8 MB Flash Memory Externer Speicher (optional): SD-/MMC-Karte (max. 256 MB garantiert)
	Dateiformat	Standbild : JPEG (DCF) / DPOF Videoclip : AVI (MJPEG)



TECHNISCHE DATEN

	Bildgröße	Groß : 1280x1024 pixels, Klein : 640x 512 pixels
	Kapazität (8MB)	Groß: Super fein 15, Fein 22, Normal 44 Klein: Super fein 30, Fein 60, Normal 121
		• Diese Werte wurden für den internen Speicher ermittelt. • Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
Bildwiedergabe		Einzelbild / Mehrfachbild / Diashow / Videoclip
Schnittstelle		Digitaler Ausgangsanschluss USB
		Videoausgang : NTSC / PAL (Benutzer auswählbar)
		DC-Netzeingangsanschluss 3,3 V
Energieversorgung		2 AA Alkali / 2 Ni-MH-Batterien / CR-V3-Batterie
		Netzadapter (optional)
Abmessungen (BxHxT)		108x56x37mm / 4,3x2,2x1,5in
Gewicht		ca. 125g/4,4oz (ohne Batterien und Speicherkarte)
Software	Kameratreiber	Speichertreiber (Windows98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 8,6 ~ 10,2)
	Programm	MGI PhotoSuite, Digimax Viewer

Systemanforderungen	Digimax 101
Für Windows	PC mit einem Prozessor höher als MMX Pentium 266MHz (XP: Pentium II 300MHz) Windows 98/98SE/2000/ME/XP Minimum 32 MB RAM (XP: 128 MB) 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz USB-Port, CD-ROM-Laufwerk 800 X 600 Pixel, mit 16 Bit-Farbdisplay kompatibler Monitor (24-Bit-Farbdisplay empfohlen)
Für Macintosh	Power Mac G3 oder höher Mac OS 8,6 ~ 10,2 Minimum 32 MB RAM 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz USB-Port, CD-ROM-Laufwerk QuickTime 4,0 oder höher für Videoclip

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
 - Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
 - Das Urheberrecht für die Software ist nur für den Gebrauch mit einer Kamera zugelassen.
 - In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch ansachgemäßem Gebrauch herbeigeführt wurden.
 - Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
 - Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.
- ※ Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft.
※ Macintosh, Mac ist das eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, USA.

Über die Software

Wenn Sie die mit dieser Kamera gelieferte Treiber-CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, startet das folgende Startfenster automatisch.

Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

Wenn auf Ihrem Computer Windows 2000/ME/XP läuft, muss der Kameratreiber installiert werden.



Den Kameratreiber installieren (siehe Seite 91)

Den Bildbetrachter installieren (siehe Seite 102)

Das Bildbearbeitungsprogramm installieren (siehe Seite 105)

Zugang zur Samsung Camera Website

Das Startfenster schließen



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

- **Speichertreiber:** So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden. Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden.
 - Den Kameratreiber für WINDOWS installieren (siehe Seite 91)
 - Den Kameratreiber für MAC installieren (siehe Seite 100)
- **Image Viewer Digimax Viewer 1.0:** Programm zur Betrachtung der gespeicherten Bilder. So können Sie die im Speicher befindlichen Bilder direkt auf dem PC-Monitor darstellen. Sie können das Bild kopieren, verschieben oder löschen sowie mit dem Digimax Viewer die Bildgröße vergrößern/verkleinern. Nur für Windows.
 - Digimax Viewer installieren (Seite 102)
 - Den Digimax Viewer benutzen (siehe Seite 104)
- **Application MGI PhotoSuite III SE:** Bildbearbeitungsprogramm für exportierte Bilder.
Nur für Windows
 - MGI PhotoSuite III SE installieren (siehe Seite 105)
 - MGI PhotoSuite III SE benutzen (siehe Seite 108)
- **Internet link :** Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.
 - <http://www.samsungcamera.com> : Englisch
 - <http://www.samsungcamera.co.kr> : Koreanisch
 - <http://www.SamsungCameras.de>



INFORMATION

- Überprüfen Sie die Systemanforderungen (Seite 88), bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CD-ROM-Hauptinhaltsverzeichnis.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

USB-Treiber für Windows 98SE installieren

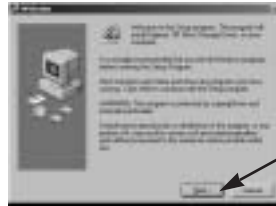
Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC zu nutzen, müssen Sie zuerst den Kameratreiber installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden. Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

Wenn auf Ihrem Computer Windows 2000/ME/XP läuft, muss der Kameratreiber installiert werden.



[Anklicken!]

1. Klicken Sie auf die Menüzeile [Storage Driver] (Seite 89) im Startfenster.



[Anklicken!]

2. Es erscheint ein [Welcome]-Fenster. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next>].



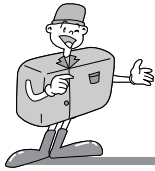
[Anklicken!]

3. A [Start Installation] window will open. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next>].



[Anklicken!]

4. Die Installation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [Finish], und es erscheint das Fenster [Microsoft DirectX8,1 Setup] zur Installation von DirectX8,1.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

DirectX 8.1 installieren

DirectX ist eine Schnittstellen-Technologie für Windows zur Leistungssteigerung von Grafik- und Soundkarte für Computerspiele oder Videos.

1. Nach der Treiberinstallation öffnet sich das Fenster [Microsoft DirectX 8.1 Setup] automatisch. Klicken Sie auf [Yes].

[Anklicken!]



2. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.



3. Die Installation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [OK] und der PC fährt neu hoch.



4. Nachdem Sie den Computer neu gestartet haben, schließen Sie den PC per USB-Kabel an die Kamera an.



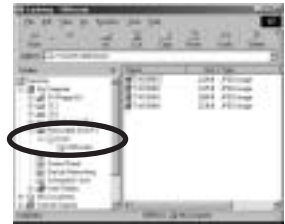
SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

5. Schalten Sie die Kamera ein. [Neue Hardware gefunden(Found New Hardware Wizard)] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

* Falls Sie bereits ein Bildbetrachtungsprogramm installiert haben, öffnet es sich. Wenn sich das Bildbetrachtungsprogramm öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich installiert.



6. Wenn [Removable Disk] unter [My computer] erscheint, ist die Kameratreiberinstallation ordnungsgemäß erfolgt. Jetzt können Sie per USB-Kabel Bilddateien von der Kamera zum PC übertragen.



INFORMATION

- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich [Found New Hardware Wizard] nicht öffnet.
- Nachdem sich das Fenster [Found New Hardware Wizard] geöffnet hat, erscheint möglicherweise ein Fenster zur Auswahl des Pfades zum Kameratreiber. Sollte das der Fall sein, wählen Sie den Ordner [C:\WINDOWS\INF\OTHER]. Wenn Sie den Ordner [INF\OTHER] nicht finden können, aktivieren Sie [Show all file] in [Window's Explorer → View → Folder option → View].
- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter(Optional) zu verwenden.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG



INFORMATION

- Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.
- Nach der Treiberinstallation müssen Sie den PC neu starten.
- Wird die Kamera vor der Treiberinstallation mit dem PC verbunden, erscheint [Found New Hardware Wizard]. In diesem Fall brechen Sie [Found New Hardware Wizard] ab und trennen die Verbindung zum Computer. Installieren Sie dann den Kameratreiber und verbinden Sie Kamera und PC erneut.
- Sollte der Computer den Kameratreiber nach der Installation nicht finden, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 1. Löschen Sie den Kameratreiber (Siehe Seite 95), und installieren Sie den Treiber erneut.
 2. Weitere Hinweise für eine mögliche Lösung des Problems finden Sie in den FAQ (Häufig gestellte Fragen-Siehe Seite 123).
 3. Wenn das Motherboard Ihres PCs einen VIA-Chipsatz hat (unter USB-Host-Controller angegeben), laden Sie die Patch-Datei von der Samsung Camera Webpage herunter. (<http://www.samsungcamera.com>)

- Installieren Sie den Digimax Viewer (Seite 102), um sich die in der Kamera gespeicherten Bild anzusehen.
- Installieren Sie PhotoSuite III SE (Seite 105), um die auf den PC überspielten Bilder zu bearbeiten.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

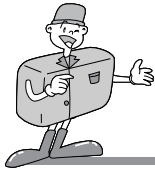
USB-Treiber für Windows entfernen

1. Klicken Sie auf [Start → Settings] und anschließend auf [Control Panel].



2. Doppelklicken Sie auf [Add/Remove programs].





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

3. Es erscheint das Fenster [Add/Remove Programs Properties]. Klicken Sie auf [Digimax 101 Mass Storage Driver] und anschließend auf [Add/Remove].



4. Es erscheint das Fenster [Select Uninstall Method]. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next>].



5. Die Deinstallation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [Finish], um das Fenster zu verlassen.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

Austauschbarer Datenträger

Damit diese Kamera als Austauschbarer Datenträger benutzt werden kann, installieren Sie den USB-Treiber (Siehe Seite 91).

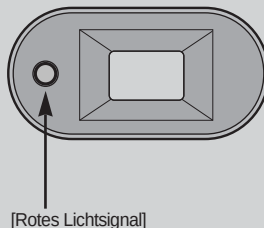
1. Bevor Sie die Kamera einschalten, schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.
2. Klicken Sie auf [Removable Disk] im [My computer] oder [Windows Explorer].
3. Die auf dem Austauschbaren Datenträger (Dcim → 100sscam) gespeicherten Bilddateien können nun zum PC übertragen werden.



HINWEIS

Wichtige Informationen zum Gebrauch des Austauschbaren Datenträgers

- Der Indikator [Removable Disk] wird nicht angezeigt, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie Bilder vom PC auf die Kamera überspielen, sollten Sie darauf achten, dass sich die Namen der überspielten Dateien von denen der bereits auf der Karte gespeicherten Dateien unterscheiden.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [FEHLERHAFT E DATEI (FILE ERROR)] auf dem LCD-Monitor, im MEHRFACHBILD-Modus wird nichts angezeigt.
- Die Rotes Lampe neben dem Sucher blinkt, wenn eine Datei zwischen PC und Kamera überspielt (kopiert oder gelöscht) wird. Die USB-Verbindung darf nicht getrennt werden, bis das Lichtsignal aufgehört hat zu blinken. Um die USB-Verbindung in Windows 2000/ME/XP zu trennen, verwenden Sie das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



[Rotes Lichtsignal]



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

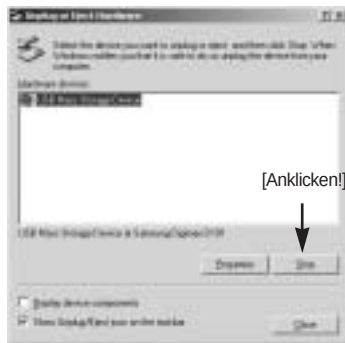
Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98SE

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird.
Wenn die rote Kamerastatus-LED (neben dem optischen Sucher) blinkt, müssen Sie warten, bis die LED leuchtet.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die rote Kamerastatus-LED (neben dem optischen Sucher) leuchtet, muss gewartet werden, bis die LED aufhört zu leuchten.
2. Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.
3. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Sie [Samsung USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [Stop].

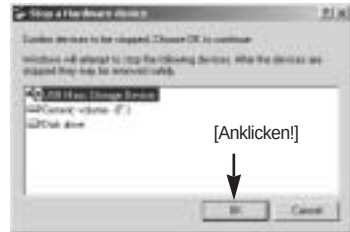




SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

4. Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware device].

Wählen Sie [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware].

Klicken Sie auf [OK].



6. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware].

Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

Den USB-Treiber für den MAC installieren

Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 8,6 ~ 10,2 geeignet.

1. Legen Sie die Anwendungs-CD-ROM ein.
2. Das Symbol [Digimax 101] erscheint auf dem Desktop.
Doppelklicken Sie auf das Symbol [Digimax 101].



3. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Digital Camera Driver Installer] im Ordner [Digimax 101].



4. Das Fenster [Digital Camera Driver Installer] wird angezeigt. Klicken Sie auf [Install].

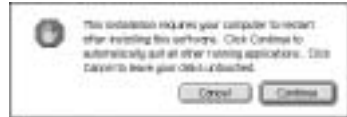




SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

5. Es erscheint ein Informationsfenster.

Klicken Sie auf [Continue].



6. Die Installation ist abgeschlossen.

Klicken Sie auf [Restart] und der PC fährt neu hoch.



7. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.

8. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop angezeigt.

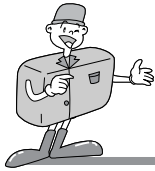
Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.



HINWEIS

- Wenn Sie Mac OS 10.0 oder höher benutzen, können bei der Übertragung von Dateien vom PC zur Kamera Fehler auftreten.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

Digimax Viewer installieren

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Klicken Sie im Startfenster auf [Digimax Viewer 1,0].

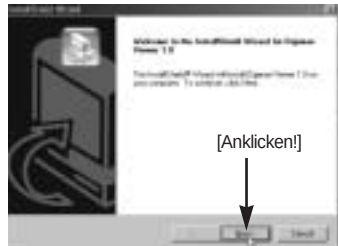
[Anklicken!]



2. Ein Installationsfenster wird angezeigt, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.

Klicken Sie auf [Next].

[Anklicken!]



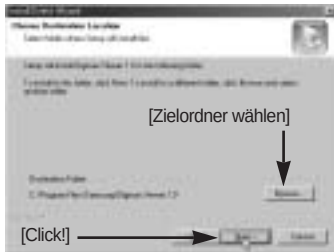
3. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

4. Wählen Sie den Zielordner und klicken Sie auf [Next].



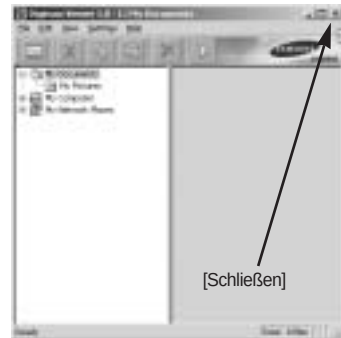
5. Wählen Sie einen Programmordner aus und klicken Sie auf [Next].



6. Die Installation ist abgeschlossen. Wenn Sie möchten, dass dieses Programm immer, wenn die Kamera mit dem Computer verbunden ist, automatisch startet, haken Sie das Kontrollkästchen [I would like to launch Digimax Viewer] an. Klicken Sie dann auf [Finish].



7. Der Digimax Viewer startet. Klicken Sie auf die Titelleistenschaltfläche Schließen, um das Programm zu beenden.



Um ein importiertes Bild zu bearbeiten, installieren Sie MGI PhotoSuite III SE (Seite 105).

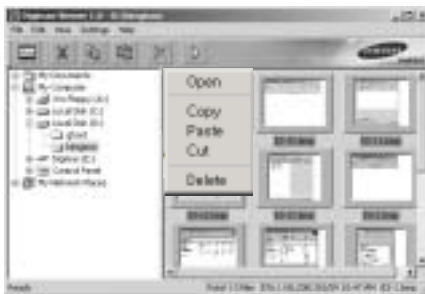


SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

Digimax Viewer

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Um den Digimax Viewer zu öffnen, klicken Sie auf [Start → Programme → Samsung Digimax Viewer 1,0 → Digimax Viewer 1,0], und der Digimax Viewer 1,0 wird geöffnet.



Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.

Es erscheint ein Pop-up-Menü.

Open: ermöglicht Ihnen, eine gewählte Bilderfolge nacheinander zu betrachten.

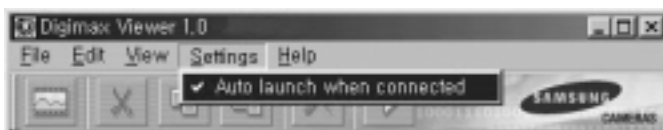
Copy: kopiert Dateien. Nachdem Sie eine Datei kopiert haben, wählen Sie einen Ordner aus, in den Sie die kopierte Datei einfügen wollen. Klicken Sie auf die rechte Maustaste, und es erscheint ein Pop-up-Menü. Wählen Sie [Einfügen] und die kopierte Datei wird eingefügt.

Paste: fügt eine kopierte Datei ein.

Cut: schneidet eine gewählte Datei aus.

Delete: löscht eine gewählte Datei.

Wurde die Autostart-Option ausgewählt, wird dieses Programm automatisch ausgeführt und die Kamera erkannt.



※ Weitere Informationen finden Sie im [Help]-Menü des Digimax Viewers.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

MGI PhotoSuite III SE installieren

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

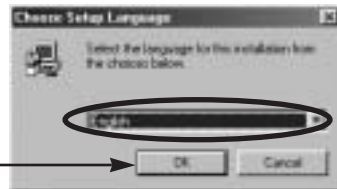
1. Klicken Sie auf das MGI PhotoSuite III SE-Menü im Startfenster.

[Click!]



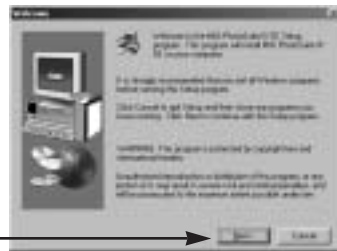
2. Das Fenster [Choose Setup Language] erscheint. Sprache auswählen.

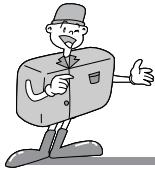
[Anklicken!]



3. Es erscheint ein Begrüßungsbildschirm. Klicken Sie auf [Next>]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt.

[Anklicken!]



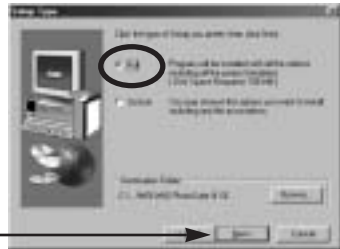


SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

4. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.



5. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl des [Installationstyps]. Wählen Sie den Installationstyp aus und klicken Sie auf [Next >].
- Full: das Programm wird mit allen Optionen installiert.
 - Custom: Sie können auswählen, was Sie installieren wollen.



6. Ist die Installation ordnungsgemäß erfolgt, erscheint Autoplay automatisch im Startmenü, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Klicken Sie auf [Next>].





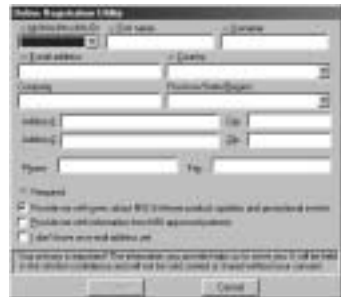
SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

7. Das MGI-Registrierungsfenster wird vor Abschluss der Installation angezeigt. Klicken Sie auf [Continue].



[Anklicken!]

8. Das Fenster [Online Registration Utility] erscheint.
Füllen Sie die Lücken aus und klicken Sie auf [Register].



9. Die Installation ist abgeschlossen.
Klicken Sie auf [Finish].

* Eine [Read me]-Datei wird geöffnet. Klicken Sie auf [Close button], um die Datei zu schließen .



[Anklicken!]



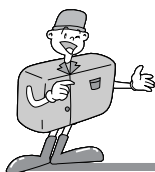
SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

MGI PhotoSuite III SE

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Um den MGI PhotoSuite III SE zu öffnen, klicken Sie auf [Start → Programs → MGI PhotoSuite III SE → MGI PhotoSuite III SE], und der MGI PhotoSuite III SE wird geöffnet.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Einführung in den Begrüßungsbildschirm

	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Einführung in die Navigationsleiste



	Back Zum vorherigen Schritt zurückkehren.
	Home Zum Begrüßungsbildschirm zurückkehren.
	Help Hilfe-Fenster anzeigen.
	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und dabei jede Menge Spaß haben.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten
	Browse Durchsuchen Sie die Website.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

GET

■ Bilder vom Computer erhalten

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].



2. Der „Datei öffnen“-Dialog wird angezeigt. Wählen Sie nun die Bilddatei und klicken Sie auf [open].



3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Wenn Sie Bilder von der Digitalkamera erhalten.

Bevor Sie eine Bilddatei übertragen, überprüfen Sie die USB-Verbindung.

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].



2. Der „Datei öffnen“-Dialog wird angezeigt. Klicken Sie auf [Look in:], um [Removable Disk(:)] auszuwählen und klicken Sie dann auf [open], um das Fenster „Datei öffnen“ anzuzeigen.



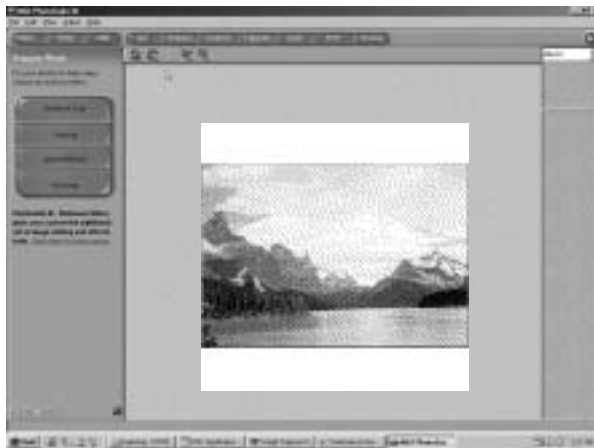
3. Wählen Sie den Ordner [Dcim → 100sscam]. Wählen Sie dann das Bild aus und klicken Sie auf [Open].





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

4. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



HINWEIS

Wenn Sie die Digimax benutzen, sind nur [Computer] und [Album] in der Liste der Optionen verfügbar. Sie können Bilder von der Digitalkamera erhalten.



[Nur Computer und Album]



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Bilder aus einem Album bekommen

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Album].



2. Nachdem Sie ein Album im Feld [① Choose a photo album] ausgewählt haben, klicken Sie ein Bild im Album an und klicken auf [Open].



3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.

※ Weitere Informationen zum Anlegen eines Fotoalbums finden Sie auf Seite 118.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

VORBEREITUNG

Wenn das Bild geladen ist, wird als nächster Schritt „Vorbereitung“ automatisch angezeigt.

■ Menü von [PREPARE]

Rotate & Crop

Sie können die Aufnahmen rotieren, drehen oder zuschneiden und noch vieles mehr.



Touchup

In diesem Menü steht eine Fülle von Bearbeitungsmöglichkeiten wie das Beseitigen von roten Augen, Kratzern usw. zur Auswahl.

Special Effects

Es kann eine ganze Reihe von Spezialeffekten angewendet werden.

Stitching

Fügen Sie eine Folge von Fotos zusammen und kreieren Sie damit einen überwältigenden Panoramaeffekt.



SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

COMPOSE

Hier sind Optionen wie Text hinzufügen, Bilder zusammensetzen usw. verfügbar.

■ Menü von [COMPOSE]

- Collages** : Eine Collage besteht aus mehreren Fotos oder Fotoausschnitten, die zusammen auf einem gemeinsamen Hintergrund angeordnet werden.
- Photo Layouts** : Die Foto-Layouts-Option bietet viele Collage- und Layout-Gestaltungsmöglichkeiten.
- Cards & tags** : Stellen Sie aus Ihren Fotos Geschenketiketten, Grußkarten, Einladungen, Post- und Sportkarten und vieles mehr her.
- Calendars** : Sie können mit Ihren Fotos auch vielfältige Kalender (wie z. B. Monats-, Quartals-, Jahreszeitenkalender) gestalten.
- Collections** : Mit den Fotos lassen sich verschiedenste Materialien für Geschäftszwecke erstellen.
- Fun stuff** : In diesem Menü können Sie Zeitschriftencover, Hintergründe u. v. m. gestalten.
- Business** : Ob Visitenkarten, Zertifikate, Schilder, Etiketten, Werbematerial, Namensschilder und Papiere hier können Sie verschiedene Artikel für Ihr Geschäft selbst erstellen.
- Frames & Edges** : Rahmen Sie Ihre Fotos ein oder kreieren Sie Randeffekte mittels vordefinierter Schablonen.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

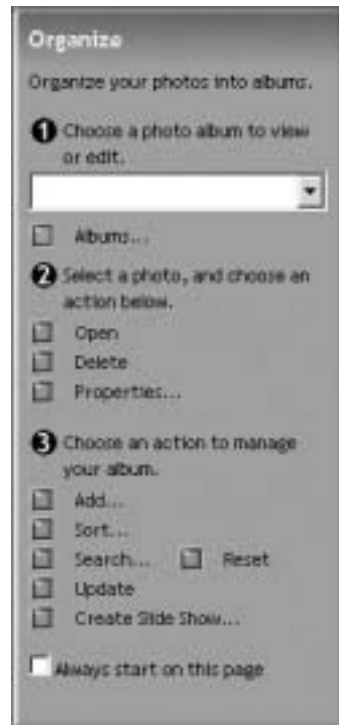
ORGANISIEREN

Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.

■ Menü von [ORGANIZE]

- [① Choose a photo album to view or edit]
Select Album: Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf [Organize] auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf der Navigationsleiste.
Album.. : Master-Album öffnen.
- [② Select a photo, and choose an action below.]
- Open: Das gewählte Bild öffnen.
- Delete: Das gewählte Bild löschen.
- Properties: Bildinformationen betrachten.
- [③ Choose an action to manage your album.]
- Add: Klicken Sie auf [Add], um ein Bild zu einem Album hinzuzufügen.
- Sort: Klicken Sie auf [Sort], um gespeicherte Bilder zu sortieren.
- Search: Klicken Sie auf [Search], um gespeicherte Bilder zu suchen.
- Zurücksetzen: Klicken Sie auf [Reset], um die Einstellung zurückzusetzen.
- Update: Klicken Sie auf [Update], um Bilder zu aktualisieren.
- Diashow erstellen: Klicken Sie auf [Diaschau erstellen], um eine Diaschau einzurichten.

Always start on this page: Wenn Sie diese Option wählen, startet das Programm mit [Organize].





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Ein Album anlegen

1. Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf die große Organize-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die Organize-Schaltfläche auf der Navigationsleiste.
2. Klicken Sie auf [Album..] in [① Choose a photo album to view or edit.]
3. Das Fenster Master Album erscheint. Klicken Sie dann auf [New..].
4. Geben Sie einen neuen Albumnamen in das Fenster New Album ein und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird ein neues Album eingerichtet.
5. Es erscheint das Fenster [Master Album]. Klicken Sie auf [OK].





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

■ Dem Album Bilder hinzufügen

1. Wählen Sie [③ Choose an action to manage your album.
→Add..] um dem Album ein Bild hinzuzufügen.

[Anklicken!] →



2. Klicken Sie auf [Computer] im Menü Add Photos.

[Anklicken!] →



HINWEIS

Die Quellen [Digital Camera(Direct)], [Scanner(TWAIN)], [Digital Camera(TWAIN)] können nicht genutzt werden.



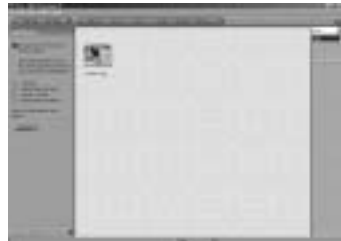
SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

3. Es erscheint das Fenster [Add photo to Album].
Wählen Sie die Bilder aus, die Sie hinzufügen möchten.
Klicken Sie auf [Add].



[Anklicken!]

4. Das Hinzufügen der Bilder ist abgeschlossen.





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

SHARE

Bilder speichern oder anbieten.

■ Menü von [SHARE]

Save

Die aktive Datei ihrem aktuellen Namen und Pfad gemäß speichern.

Save As

Der Datei einen neuen Namen oder Pfad zuweisen.

Send E-mail

Bilder per E-Mail versenden

Slide Show

Bilder als Diaschau ansehen





SOFTWARE-BEDIENUNGSANLEITUNG

PRINT

Sie können Bilder ausdrucken.

■ Menü von [PRINT]

Print

Bilder ausdrucken

Print Multiples

Machen Sie mehrere Ausdrücke von einem Foto bzw. Projekt oder machen Sie eine Kopie von jedem im Album enthaltenen Foto nach einer vordefinierten Schablone.

- * Geben Sie einen Drucker, die Ausrichtung, die Größe des Ausdrucks und die Anzahl der Kopien an. Nun können Sie die Bilder ausdrucken.



INFORMATION

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe-Datei [Help MGI PhotoSuite III help].



FAQ - HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Über USB

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

- [Fall 1] Die Kamera ist abgeschaltet.
→ Schalten Sie die Kamera ein. Wir empfehlen die Benutzung eines Netzadapters im PC-Modus. Wenn Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie bitte den Batteriezustand.
- [Fall 2] Der USB-Treiber wurde nicht ordnungsgemäß installiert.
→ Installieren Sie den USB-Treiber ordnungsgemäß. Siehe Seite 91.
- [Fall 3] Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wird ein Kabel mit den falschen Spezifikationen verwendet.
→ Verwenden Sie ein USB-Kabel mit den erforderlichen technischen Daten.
- [Fall 4] Gelegentlich erkennt der Computer den USB als ein anderes Gerät.
→ Installieren Sie den Kamertreiber ordnungsgemäß. Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel. Schließen Sie das USB-Kabel nochmals an und schalten Sie die Kamera wieder ein. Der Computer sollte jetzt die Kamera erkennen.
- [Fall 5] Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.



FAQ - HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Über USB

[Fall 6]

Wie kann ich feststellen, ob mein Computer eine USB-Schnittstelle unterstützt?

- Überprüfen Sie den USB-Port an Ihrem Computer oder Ihrer Tastatur.
- Überprüfen Sie die OS-Version. Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder höher sind mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet.
- Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] im Gerätemanager.
Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] wie folgt.
Win 98/ME: Trace [Start → Setting → Controller → System → Device Manager →
Universeller Serieller Bus Controller]
- Win 2K: Trace [Start → Setting → Controller → System → Hardware Device Manager
Universal serial bus controller].
- Win XP : Trace [Start → Control Panel → Performance and Maintenance → System →
Hardware Device Manager → Universeller Serieller Bus Controller].
- Ein USB-Host-Controller und ein USB-Root-Hub müssen unter [Universeller serieller
Bus-Controller] zu finden sein.
- Werden alle oben genannten Bedingungen erfüllt, kann der Computer eine USB-Schnittstelle unterstützen.

[Fall 7]

Wenn ein USB-Hub verwendet wird.

- Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

[Fall 8]

Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

- Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem USB-Kabel an.



MEMO



MEMO

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for writing a memo.



MEMO



SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.
OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWON-
GU, SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA 462-121
TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099
FAX : (82) 31-740-8398, 8111

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.
HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS, NJ07094, U.S.A.
TEL : (1) 201-902-0347
FAX : (1) 201-902-9342

WESTERN REGIONAL OFFICE
18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.
TEL : (1) 310-537-7000
FAX : (1) 310-537-1566

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LTD.
SAMSUNG HOUSE, 3 RIVERBANK WAY,
GREAT WEST ROAD, BRENTFORD,
MIDDLESEX, TW8 9RE, U.K.
TEL : (44) 20-8232-3280
FAX : (44) 20-8569-8385

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH
AM KRONBERGER HANG 6
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY
TEL : (49) 6196 66 53 03
FAX : (49) 6196 66 53 66

SAMSUNG FRANCE S.A.S.
BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE
33, AV .DU MAINE
75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE : (33) 1-44757389
TEL : (33) 1-4279-2282/5
FAX : (33) 1-4320-4510

SAMSUNG TECHWIN MOSCOW OFFICE
KORP. 14 37-A LENNINGRADSKY PRO-KT
MOSCOW, 125167, RUSSIA
TEL : (7) 095-258-9296, 9298, 9299
FAX : (7) 095-258-9297

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO., LTD.
7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R CHINA
POST CODE: 300190
TEL : (86) 22-2761-8867
FAX : (86) 22-2761-8864

* Internet address - [http : //www.samsungcamera.com/](http://www.samsungcamera.com/)
[http : //www.SamsungCameras.de](http://www.SamsungCameras.de)



The CE Mark is a Directive conformity
mark of the European Community (EC)

6806-1370